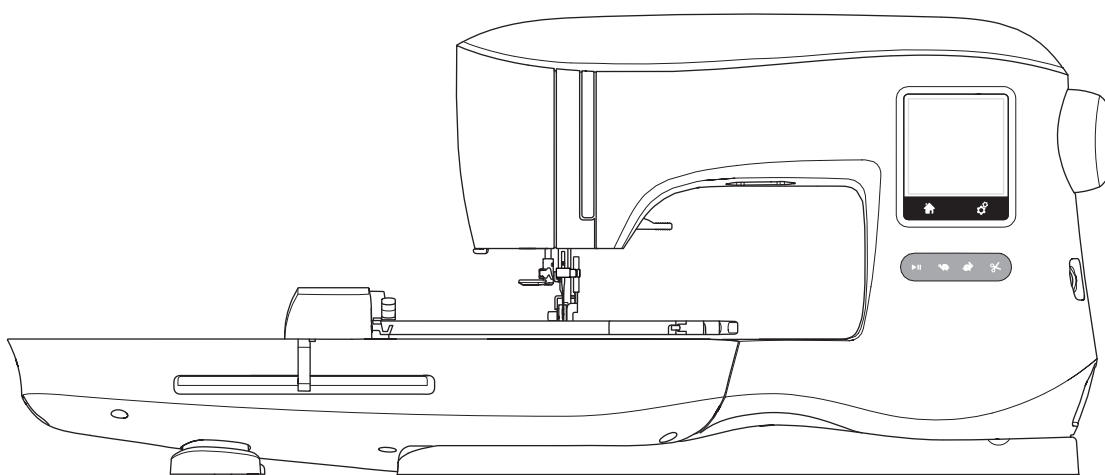


GEBRAUCHSANLEITUNG

MODEL EM200



SINGER®

Diese Haushaltsstickmaschine wurde im Einklang mit IEC/EN 60335-2-28 entwickelt und UL 1594 konstruiert.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Bei der Verwendung von elektrischen Geräten sind stets die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen zu beachten. Zusätzlich gilt: Lesen Sie die Gebrauchsanleitung für Ihre Maschine vor der erstmaligen Benutzung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung an einem geeigneten Platz in der Nähe der Maschine auf. Denken Sie bei einer Übergabe der Maschine an Dritte daran, die Anleitung mit auszuhändigen.

⚠ VORSICHTSMASSNAHMEN

Zur Vermeidung von Stromschlägen:

Lassen Sie eine Nähmaschine nicht unbeaufsichtigt, wenn sie an das Stromnetz angeschlossen ist. Trennen Sie die Nähmaschine unmittelbar nach Gebrauch vom Stromnetz und ebenso vor dem Reinigen, bei Entfernen der Gehäuseabdeckung, oder beim Ausführen anderer in dieser Gebrauchsanleitung genannten Wartungsarbeiten.

⚠ ACHTUNG

Zur Vermeidung von Verbrennungen, Bränden, Stromschlägen und Verletzungen:

- Gestatten Sie nicht, dass die Nähmaschine als Spielzeug verwendet wird. Erhöhte Vorsicht ist geboten, wenn die Nähmaschine von oder in der Nähe von Kindern verwendet wird.
- Die Nähmaschine darf nur für die in dieser Gebrauchsanleitung beschriebenen Zwecke verwendet werden. Verwenden Sie ausschließlich das vom Hersteller empfohlene und in dieser Gebrauchsanleitung aufgelistete Zubehör.
- Benutzen Sie die Nähmaschine nicht, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, die Nähmaschine nicht richtig funktioniert, sie zu Boden oder ins Wasser gefallen ist oder in irgendeiner Art und Weise beschädigt wurde. Lassen Sie die Nähmaschine von einem autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe untersuchen, reparieren, elektrisch oder mechanisch einstellen.
- Achten Sie bei der Benutzung der Nähmaschine darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht abgedeckt sind. Sie müssen außerdem darauf achten, dass die Lüftungsschlitze der Nähmaschine und des Fußanlassers nicht durch Fusseln, Staub oder herabhängende Stoffe abgedeckt werden.
- Berühren Sie keine beweglichen Teile. Besondere Vorsicht ist im Bereich der Nähmaschinennadel geboten.
- Verwenden Sie immer die korrekte Stichplatte. Eine falsche Platte kann zu Nadelbruch führen.
- Verwenden Sie keine verbogenen Nadeln.
- Schieben oder ziehen Sie den Stoff nicht beim Nähen. Die Nadel kann sich sonst verbiegen oder brechen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Schalten Sie für Arbeiten im Nadelbereich, wie Einfädeln der Nadel, Wechseln der Nadel, Einfädeln des Unterfadens oder Wechseln des Nähfußes usw., immer zuerst die Nähmaschine aus („0“).
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze eindringen.
- Benutzen Sie die Maschine nicht im Freien.
- Verwenden Sie die Maschine nicht in Räumen, in denen Aerosole (Sprays) verwendet werden oder Sauerstoff zugeführt wird.
- Stellen Sie zuerst alle Schalter auf („0“), bevor Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus der Steckdose. Ergreifen Sie stets den Stecker, nicht das Kabel.
- Benutzen Sie die Nähmaschine nicht, wenn sie nass ist.
- Eine defekte oder zerbrochene LED-Lampe muss, zur Vermeidung von Gefahren, vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden.

- Diese Nähmaschine ist doppelt isoliert. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Siehe die Hinweise für die Wartung von doppelt isolierten Geräten.

DIESE SICHERHEITSHINWEISE GUT AUFBEWAHREN

Reparaturen oder Serviceleistungen sollten nur von einem autorisiertem Servicepartner vorgenommen werden.

FÜR EUROPA UND LÄNDER AUßERHALB EUROPAS

Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnisse verwendet werden, wenn diese unter Aufsicht stehen oder Anweisungen zum sicheren Gebrauch des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen von Kindern nur unter Aufsicht durchgeführt werden.

Der Geräuschpegel bei normalen Betriebsbedingungen liegt unter 70 dB.

WARTUNG VON DOPPELT ISOLIERTEN GERÄTEN

Ein doppelt isoliertes Gerät ist nicht geerdet, sondern hat zwei Isoliersysteme. Ein doppelt isoliertes Gerät hat weder eine Erdung, noch sollte eine Erdung nachträglich hinzugefügt werden. Die Wartung eines doppelt isolierten Geräts erfordert besondere Pflege und Kenntnis des Systems und sollte ausschließlich von qualifiziertem Servicepersonal vorgenommen werden. Die Ersatzteile für ein doppelt isoliertes Gerät müssen mit den Teilen im Gerät identisch sein. Ein doppelt isoliertes Gerät ist mit der Aufschrift DOPPELTE ISOLIERUNG (DOUBLE INSULATION) oder DOPPELT ISOLIERT (DOUBLE INSULATED) gekennzeichnet.

VORWORT

Sie sind nun im Besitz einer modernen Stickmaschine.

Diese Maschine ist für den Hausgebrauch bestimmt und unterstützt Sie mit exzellenter Leistung beim Sticken von Designs oder Schriften.

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam und komplett durch, um die Maschine richtig zu verwenden und um eine optimale Leistung der SINGER® EM 200 zu erzielen. Machen Sie sich dann mit der Maschine vertraut und gehen Sie die Gebrauchsanleitung gerne auch thematisch durch.

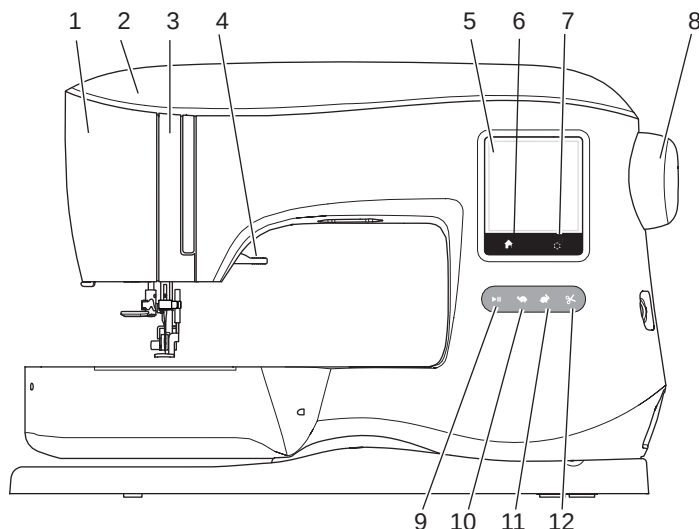
Damit Ihnen immer die aktuellsten Stickfunktionalitäten zur Verfügung stehen, behält sich der Hersteller das Recht auf Änderung von Design oder Zubehör dieser Stickmaschine vor, ohne vorherige Information.

SINGER® ist ein eingetragenes Warenzeichen der SINGER® Company Limited S.à.r.l. oder ihr verbundenen Unternehmen.

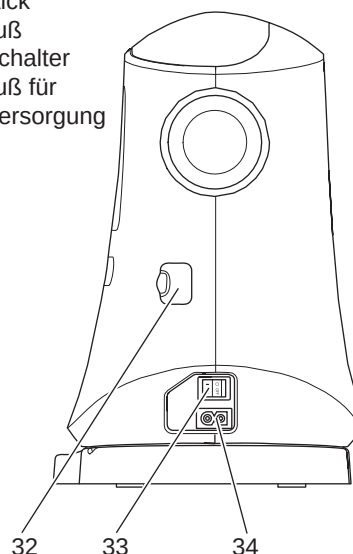
©2015 Die SINGER® Company Limited S.à.r.l. oder verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

HAUPTTEILE	5	VERWENDUNG VON STOFF UND STICKVLIES	18
ZUBEHÖR	6	EINSpanNEN VON STOFF IN DEN STICKRAHMEN	19
NADELN	7	STICKRAHMEN AN DIE STICKMASCHINE	
NADELN WECHSELN	7	ANBRINGEN	19
NADEL- & GARNAUswAHL	7	STICKRAHMEN ENTFERNEN	19
VORBEREITUNG DER MASCHINE	8	STICKMOTIVE AUSWÄHLEN	20
STICKEINHEIT ANBRINGEN	8	HOME BILDSCHIRM TASTE HOME	20
STICKEINHEIT ENTFERNEN	8	EMBROIDERY COLLECTION	20
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	8	STICKMOTIV AUSWÄHLEN	20
MELDUNGEN NACH DEM EINSCHALTEN	9	INTEGRIERTES STICKMOTIV AUSWÄHLEN	20
STEUERFUNKTIONEN DER MASCHINE	9	STICKMOTIV VON USB STICK AUSWÄHLEN	20
TASTE START/STOPP	9	STICKMOTIV BEARBEITEN	21
GESCHWINDIGKEITSREGULIERUNG	9	STICKMOTIV AUF DEM BILDSCHIRM PLATZIEREN	21
TASTE FÜR DEN FADENSCHNEIDER	10	STICKMOTIV DREHEN UND SPIEGELN	21
OBERE ABDECKUNG	10	STICKMOTIV IN DER GRÖSSE ANPASSEN	21
HANDRAD	10	BILDSCHIRM FÜR STICKOPTIONEN	22
NÄHFUSSHEBER	10	STICKRAHMENOPTIONEN UND-WAHL	22
FADENABSCHNEIDER	10	STICKRAHMENOPTIONEN - STICKR. VERFAHREN	22
EINBAU DER MASCHINE IN EIN NÄHMÖBEL	10	STICKRAHMENAUswAHL	22
SOFTWARE INFORMATIONEN	11	STICKBEREICH UMFAHREN	23
USB EMBROIDERY STICK	11	HEFTEN	23
USB STICK ANBRINGEN	11	EINFARBIG	23
DESIGNHEFT FÜR STICKDESIGNS	11	STICKMOTIV STICKEN	24
EMBROIDERY SOFTWARE	11	STICKBILDSCHIRM	24
AKTUALISIERUNG DER MASCHINE	11	STICKVORGANG STARTEN	24
MASCHINE EINFÄDELN	12	STICKSCHRIFTEN	25
VORBEREITUNGEN ZUM SPULEN	12	STICKSCHRIFTEN AUSWÄHLEN	25
SPULE AUS SPULENKORB NEHMEN	12	STICKSCHRIFTEN BEARBEITEN	25
GARNROLLE AUF GARNROLLENSTIFT SETZEN	12	STICKSCHRIFTEN STICKEN	25
SPULE AUFSPULEN	12	POP-UP MELDUNGEN	26
SPULEN WÄHREND DES STICKVORGANGS	13	OBERFADEN GERISSEN	26
SPULE EINSETZEN	13	USB STICK ANBRINGEN	26
NADEL EINFÄDELN	14	FADENKNÄUL	26
VORBEREITUNG ZUM EINFÄDELN	14	FALSCHER STICKRAHMEN	26
GARNROLLE AUF GARNROLLENHALTER SETZEN	14	DIE DATEN AUF DEM USB EMBROIDERY STICK	
OBERFADEN EINFÄDELN	14	KÖNNEN NICHT GELESEN WERDEN	26
FADEN IN DAS NADELÖHR EINFÄDELN	15	STICKRAHMEN ENTFERNEN	26
HERAUFHOLEN DES UNTERFADENS	15	STICKMOTIV ZU GROSS	26
VORBEREITUNGEN ZUM STICKEN	16	STOPP BEFEHL IM STICKMOTIV	26
HOME BILDSCHIRM/ HOME TASTE	16	MASCHINE ÜBERLASTET	26
EINSTELLUNGEN DER STICKMASCHINE	16	FEHLERHAFTE DATEI	26
TASTE EINSTELLUNGEN	16	WARTUNG	27
FADENSPANNUNG	16	STICKFUSS ENTFERNEN	27
ANHALTEN ZUM FADENSCHNEIDEN	17	STICKFUSS ANBRINGEN	27
AKUSTISCHES SIGNAL	17	REINIGUNG	27
HELLIGKEIT DES BILDSCHIRMS	17	SPULENKAPSEL	27
KALIBRIERUNGSBILDSCHIRM	17	GREIFER- & TRANSPORTEURBEREICH	27
SOFTWARE VERSION	17	TIPPS	28
		REFERNZTABELLE FÜR STICKPROJEKTE	29
		TECHNISCHE DATEN	30

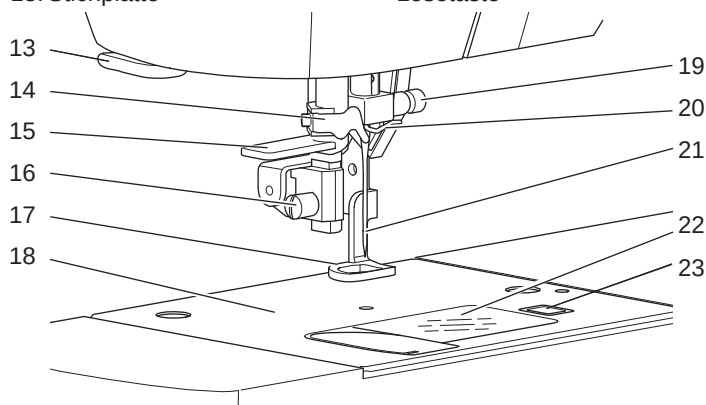
- | | |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Frontplatte | 7. Taste Einstellungen |
| 2. Obere Abdeckung | 8. Handrad |
| 3. Fadengeber
(auf der Innenseite) | 9. Taste Start/Stopp |
| 4. Nähfußheber | 10. Langsame
Nähgeschwindigkeit |
| 5. LCD Touchscreen | 11. Schnelle Nähgeschwindigkeit |
| 6. Taste Home | 12. Taste Fadenschneider |



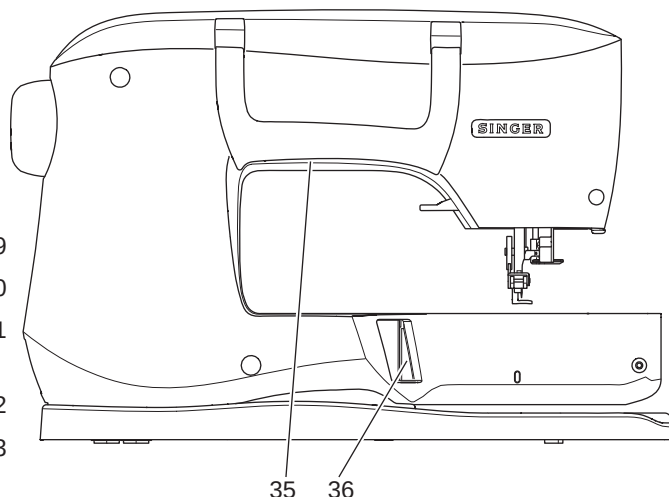
32. USB Stick
Anschluß
33. Hauptschalter
34. Anschluß für
Stromversorgung



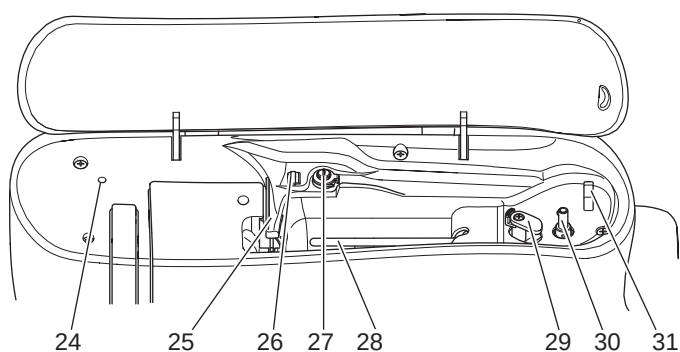
- | | |
|-------------------------|----------------------------------|
| 13. Fadenabschneider | 19. Nadelhalteschraube |
| 14. Nadeleinfädler | 20. Fadenführungsöse |
| 15. Nadeleinfädlerhebel | 21. Nadel |
| 16. Nähfußschraube | 22. Spulenabdeckung |
| 17. Stickfuß | 23. Spulenabdeckung
Lösetaste |
| 18. Stichplatte | |



35. Griff 36. Anschlußbuchse für Stickeinheit

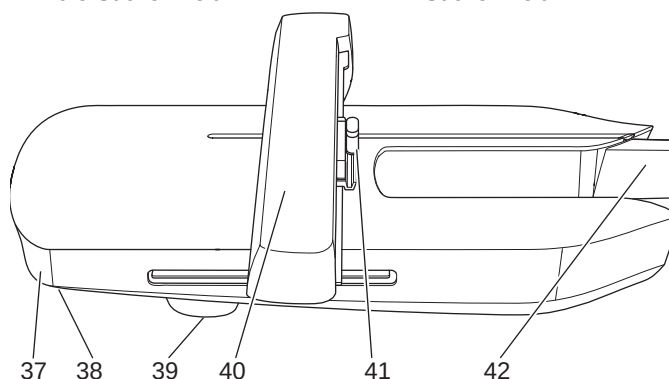


- | | |
|--|---|
| 24. Haltevorrichtung für
zusätzlichen Garnrollenstift | 28. Garnrollenstift |
| 25. Fadenführung | 29. Spulensstopper |
| 26. Zusätzliche Fadenführung | 30. Spulenspindel |
| 27. Fadenvorspannung für
Spulvorgang | 31. Fadenabschneider für
gespulte Spulen |



37. Zubehörfach
38. Lösehebel für die
Stickeinheit Unter dem
Zubehörfach
39. Höheneinstelloption für
die Stickeinheit

40. Stickarm
41. Einschub für
Stickrahmen
42. Einschub für
Anschlußbuchse
Stickeinheit



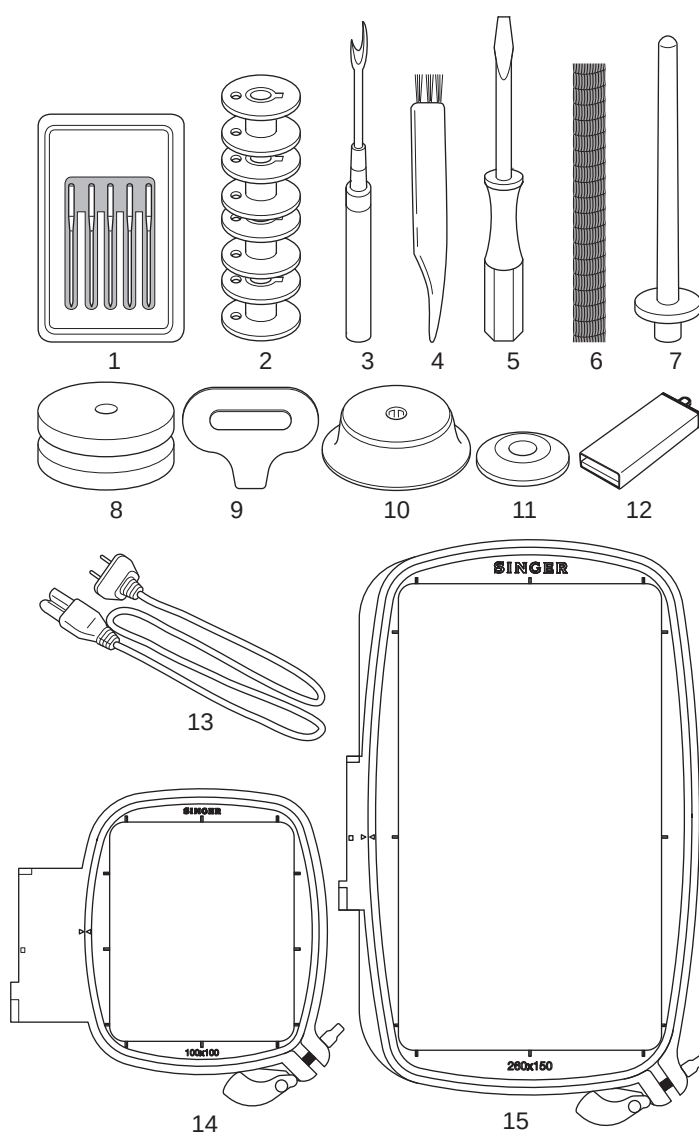
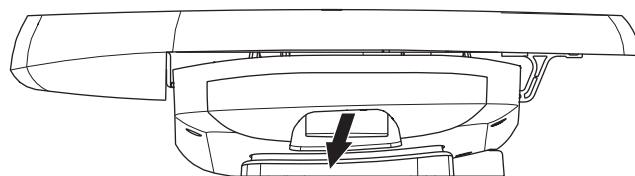
Zubehör

Einiges Zubehör befindet sich bereits im Zubehörfach.

1. Nadelsortiment
- 2.5 SINGER® Class 15 Spulen (1 ist bereits eingesetzt)
3. Nahttrenner
4. Bürste
5. Schraubendreher
6. Fadennetz
7. Zusätzlicher Garnrollenstift
- 8.2 Filzunterlegungen
9. Schraubendreher für Stichplatte
10. Garnrollenführungsscheibe
11. Kleine Garnrollenführungsscheibe
12. USB Stick
13. Stromkabel
14. Stickrahmen 100mm x 100mm (4" x 4")
15. Stickrahmen 260mm x 150mm (10 1/4" x 6")

Zubehörfach

Das Zubehörfach befindet sich links unten an der Stickeinheit. Ziehen Sie es auf zum Öffnen.



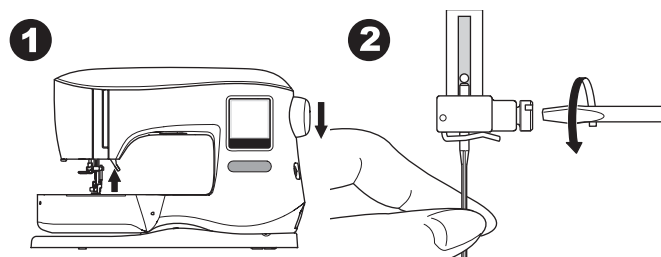
NADELN WECHSELN

Wählen Sie eine passende Nadel für den Stoff den Sie besticken.

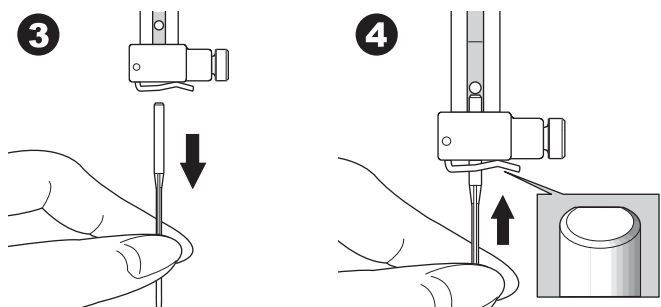
⚠ HINWEIS

**Um Verletzungen vorzubeugen:
Schalten Sie die Maschine aus bevor Sie die Nadel wechseln.**

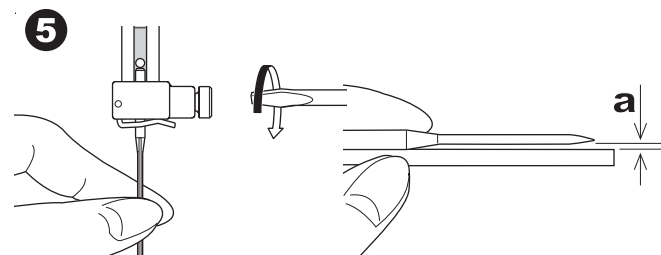
1. Drehen Sie das Handrad auf sich zu bis die Nadel in höchster Position steht.
2. Lösen Sie die Nadelhalteschraube.



3. Entfernen Sie die Nadel.
4. Setzen Sie die neue Nadel in die Nadelhaltevorrückung mit der flachen Seite nach hinten ein. Schieben Sie die Nadel so weit als möglich nach oben.



5. Befestigen Sie die Nadelhalteschraube wieder. Verwenden Sie keine beschädigten oder verbogenen Nadeln. Überprüfen Sie Ihre Nadel, indem Sie sie auf eine ebene Fläche legen (a).



NADEL- & GARNAUSWAHL

Für gute Stickergebnisse vergewissern Sie sich, die richtige Nadelstärke und -typ auszuwählen. Auf Seite 29 steht Ihnen eine Referenztabelle zur Verfügung.

NADELN

1. Für feine Stoffe verwenden Sie die Nadel: SINGER® Style 2000, Größe 11/80.
2. Für normale bis leicht dickere Stoffe verwenden Sie die Nadel: SINGER® Style 2000, Größe 14/90.
3. Für feine und dehnbare Stoffe verwenden Sie die Nadel: SINGER® Style 2000, Größe 11/80.
4. Für normale, leicht dickere dehnbare Stoffe verwenden Sie die Nadel: SINGER® Style 2001, Größe 14/90.

Es ist möglich die SINGER® Style 2020 Nadeln anstelle der 2000 Style Nadeln, in den Größen 11/80 oder 14/90 zu verwenden.

Es ist möglich die SINGER® Style 2045 Nadeln anstelle der 2001 Style Nadeln, in den Größen 11/80 oder 14/90 zu verwenden.

Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung von SINGER® Nadeln für Ihre SINGER® Stickmaschine.

GARN

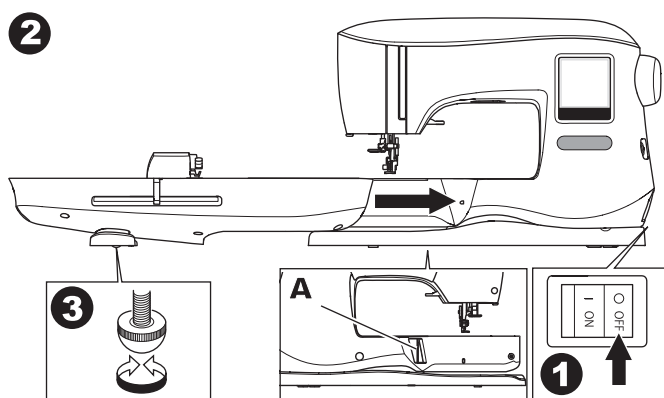
Stickeffekte werden besonders schön mit Rayongarnen als Oberfaden.

Als Unterfaden empfiehlt sich ein etwas dünneres Nähgarn oder Spezialspulengarn zum Stick. So werden die Stickmotive auf der Stoffrückseite nicht zu dicht und fest. Zusätzlich ist die Verwendung von Stickvlies erforderlich, um schöne Stickresultate auf der Stoffoberseite zu erhalten. Der zu bestickende Stoff wird mit Stickvlies in den Stickrahmen eingespannt. (Mehr Informationen dazu finden Sie auf den Seiten 18 und 29.)

STICKEINHEIT ANBRINGEN

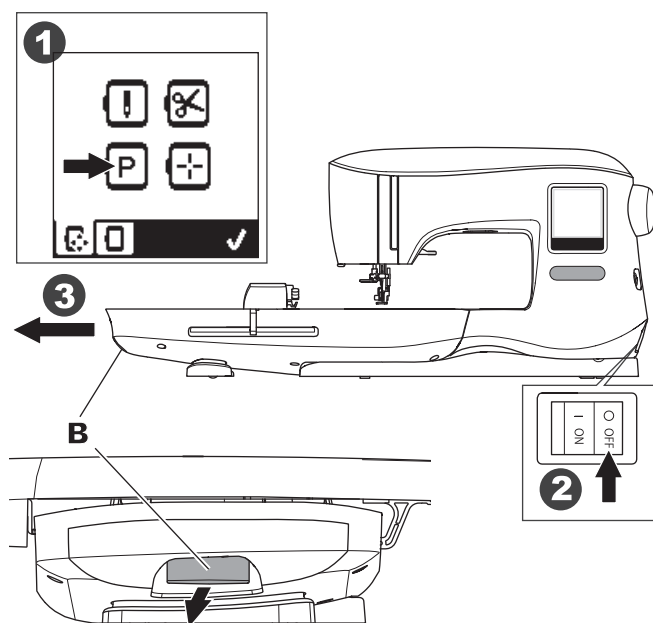
Die Anschlußbuchse für die Stickeinheit befindet sich abgedeckt auf der Rückseite der Stickmaschine (A). Die Abdeckung öffnet sich automatisch, wenn die Stickeinheit an die Stickmaschine angebracht wird.

1. Schalten Sie die Maschine aus bevor Sie die Stickeinheit anbringen.
2. Schieben Sie die Stickeinheit auf den Freiarm der Stickmaschine auf, bis es sicher in der Anschlussbuchse einrastet.
3. Verwenden Sie bei Bedarf die Höheneinstellfüße, sodass Maschine und Stickeinheit eben stehen.

**STICKEINHEIT ENTFERNEN**

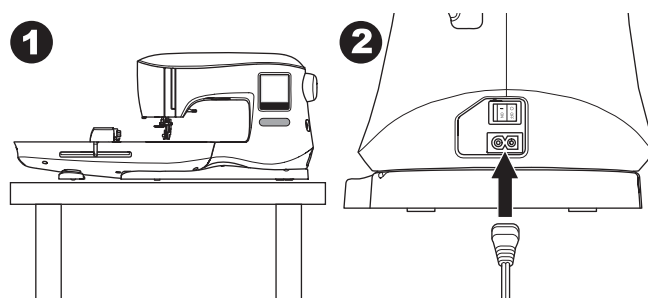
Entfernen Sie den Stickrahmen von der Stickeinheit. (Siehe Seite 19).

1. Zum Verwahren der Stickeinheit bewegen Sie den Stickarm in die Parkposition, indem Sie diese Option in den Einstellungen „Stickrahmenoptionen“ wählen. (Siehe Seite 22)
2. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine ausgeschaltet ist.
3. Drücken Sie auf die Taste links unten am Stickaggregat (B), und ziehen Sie an der Taste und schieben Sie die Stickeinheit nach links, um sie abzunehmen. Die Abdeckung an der Anschlussbuchse schließt sich automatisch.
4. Bewahren Sie das Stickaggregat in der Original-Verpackung auf.

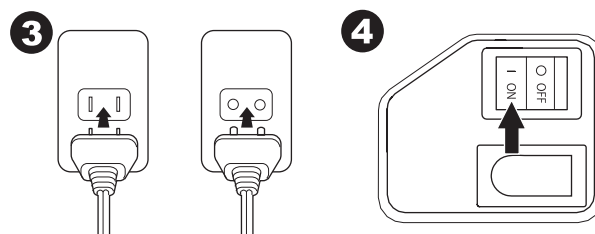
**ELEKTRISCHER ANSCHLUSS****⚠ HINWEIS**

Um die Gefahr eines Stromschlages zu reduzieren: Lassen Sie die eingeschaltete Stickmaschine nie unbeaufsichtigt. Ist ihr Stickprojekt beendet, schalten Sie die Maschine aus und entfernen Sie das Netzkabel. Vor Wartungsarbeiten schalten Sie Ihre Stickmaschine ebenfalls aus.

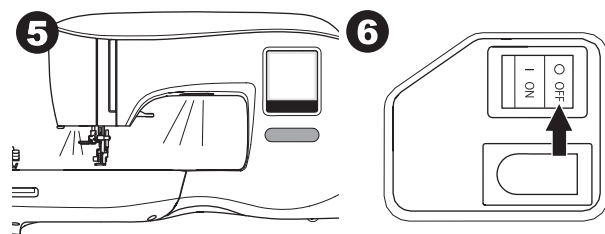
1. Stellen Sie die Maschine auf eine stabile Fläche.
2. Schließen Sie das Netzkabel sowohl an Ihre Maschine als auch an die Steckdose an.



3. Der zweipolige Steckkontakt kommt dabei an die Maschine.
4. Schalten Sie anschließend den Hauptschalter ein.



5. Die Maschine ist beleuchtet und kann jetzt verwendet werden.
6. Schalten Sie die Maschine aus, indem Sie den Hauptschalter zum Symbol OFF drücken. Ziehen Sie anschließend das Netzkabel.

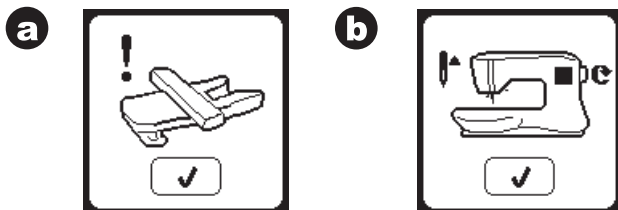
**Für USA und Kanada**

Diese Stickmaschine hat einen polarisierten Stecker (ein Stecker ist breiter als der andere). Um Stromschläge zu vermeiden, passt dieser Stecker nur in einer Richtung in eine polarisierte Steckdose. Drehen Sie also den Stecker um, falls er nicht in die Steckdose passt. Passt der Stecker nach wie vor nicht in die Steckdose, muss ein qualifizierter Elektriker die Steckdose austauschen. Nehmen Sie keinerlei Änderungen am Stecker vor.

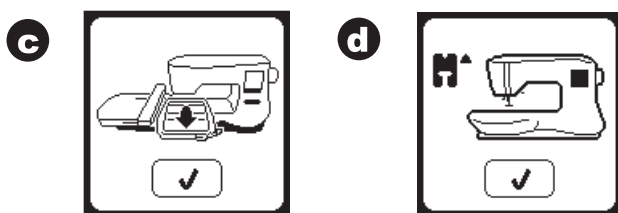
MELDUNGEN NACH DEM EINSCHALTEN

Sobald Sie die Maschine eingeschaltet haben, können verschiedene Meldungen auf dem Bildschirm angezeigt werden.

- Ist die Stickeinheit nicht angebracht, erscheint die Meldung: "Stickeinheit korrekt anbringen" (Siehe Seite 8)
- Ist die Nadel nicht in höchster Position, erscheint die Meldung: Drehen Sie das Handrad auf sich zu, um die Nadel in höchste Stellung zu bringen und drücken Sie dann die "✓"-Taste.



- Wird diese Meldung angezeigt, entfernen Sie den Stickrahmen (wenn er angebracht ist) und entfernen Sie ebenfalls alle Materialien, die im Umfeld der Stickeinheit liegen liegen und drücken Sie die "✓"-Taste.
- Ist der Nähfuß abgesenkt, erscheint diese Meldung. Heben Sie den Nähfuß an und drücken Sie die "✓"-Taste. (Siehe Seite 10)



Werden die Meldungen a-d nicht mehr auf dem Bildschirm angezeigt, verfährt der Stickarm in seine Startposition.

- Der Home Bildschirm erscheint. (Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 16.)



! HINWEIS

Um Schäden zu vermeiden:

- Tragen Sie die Maschine nicht, wenn die Stickeinheit angebracht ist, sie könnte abfallen.
- Verschieben Sie den Stickarm nicht manuell, er könnte brechen.
- Wenn Sie die Maschine verschieben möchten, halten Sie dabei nicht am Stickarm fest.
- Bedienen Sie den Touchscreen nur mit den Fingern, verwenden Sie keine scharfen Gegenstände.

STEUERFUNKTIONEN DER MASCHINE

TASTE START/STOPP (A)

Die Maschine fängt langsam an zu sticken sobald die Start/ Stop Taste gedrückt wird. Sie hält an, wenn die Taste erneut betätigt wird.

Hinweis:

- Ist kein Stickdesign oder eine Stickschrift gewählt, startet der Stickvorgang nicht.
- Die Spulfunktion ist unabhängig von dieser Tastenfunktion. (Siehe Seite 12)

GESCHWINDIGKEITSREGULIERUNG (B)

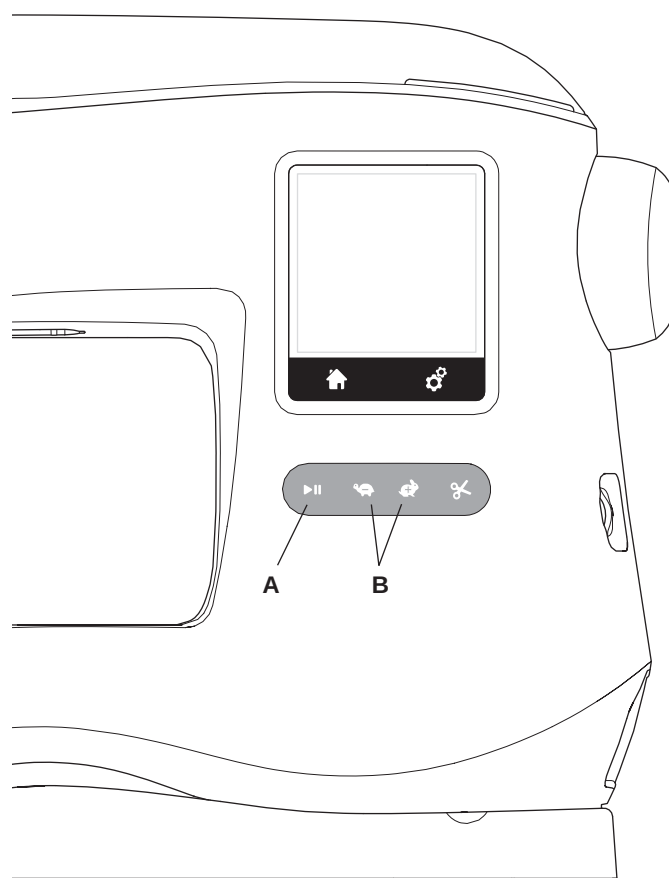
Die Stickgeschwindigkeit wird von der Maschine automatisch geregelt. Die maximale Stickgeschwindigkeit kann verändert werden über diese Tasten.

Drücken Sie die linke Taste, wird die Stickgeschwindigkeit reduziert.

Drücken Sie die rechte Taste, wird die Stickgeschwindigkeit erhöht.

Hinweis:

Verwenden Sie zum Stickern Spezialgarn, wie z.B. Metallgarn, sollten Sie die maximale Geschwindigkeit reduzieren, um Fadenriß zu vermeiden.



TASTE FÜR DEN FADENSCHNEIDER (C)

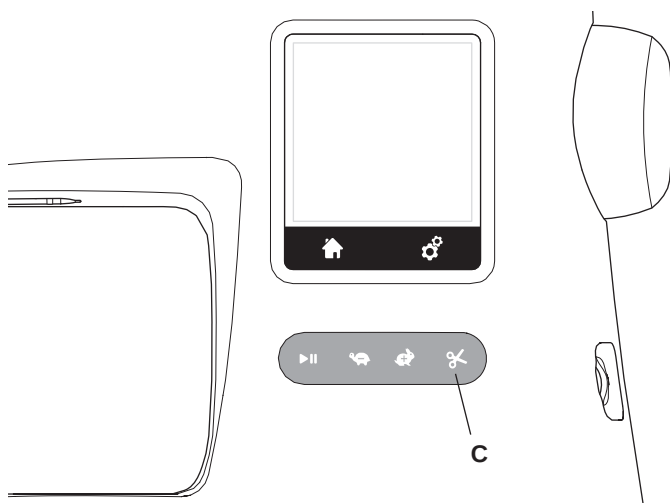
Der Ober- sowie der Unterfaden werden beim Betätigen dieser Taste automatisch abgeschnitten.

HINWEIS

Bei Farbwechsel und bei Beendigung eines Stickmotivs werden Fäden automatisch abgeschnitten.

HINWEIS:

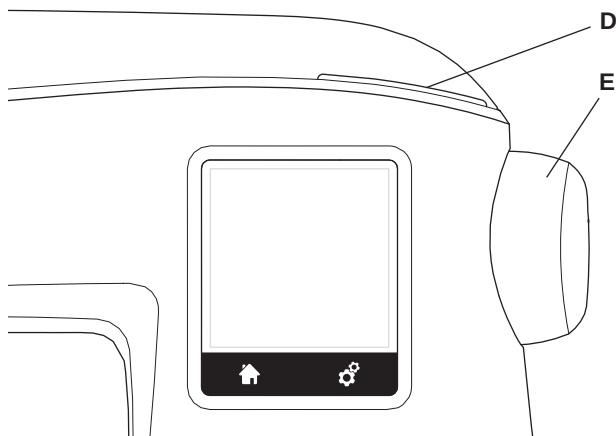
1. Drücken Sie die Taste nur, wenn sich Stoff unter dem Nähfuß befindet oder Sie Fäden abschneiden möchten. Ist dies nicht der Fall, könnten sich die Fäden verfangen und den Abscheider beschädigen.
2. Verwenden Sie den Fadenschneider ebenfalls nicht, wenn Sie Stickgarn der Stärke 30 oder Spezialgarn verwenden. In diesem Fall benutzen Sie bitte den Fadenabscheider (G).

**OBERE ABDECKUNG (D)**

Um die Abdeckung zu öffnen, heben Sie die vordere rechte Seite der Abdeckung an.

HANDRAD (E)

Wird das Handrad gedreht, bewegt sich die Nadel nach oben oder unten. Drehen Sie das Handrad immer auf sich zu.

**NÄHFUSSHEBER (F)**

Der Nähfuß wird durch diesen Heber entweder angehoben oder abgesenkt. Der Heber kann in eine extra hohe Position gebracht werden, das kann das Anbringen des Stickrahmens erleichtern.

HINWEIS:

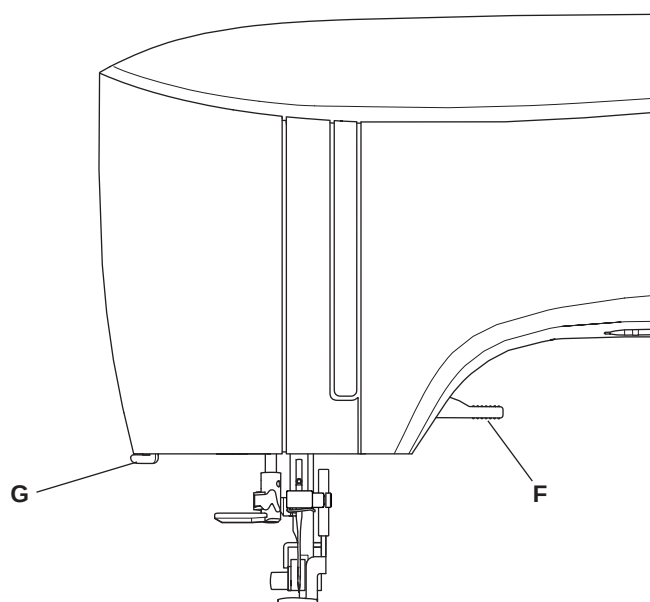
Der Stickvorgang wird nicht gestartet, wenn der Nähfuß angehoben ist.

Ausnahme: Der Spulvorgang startet bei angehobenen Nähfuß.

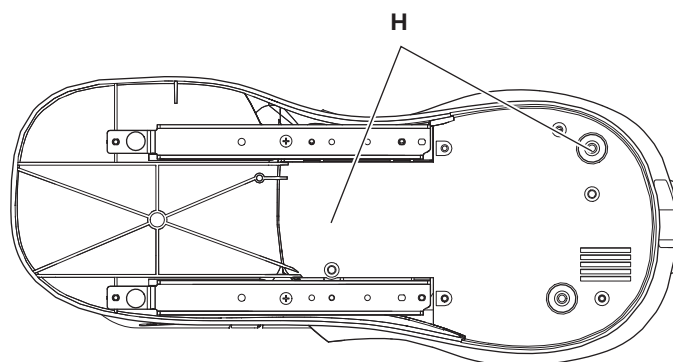
FADENABSCHNEIDER (G)

Verwenden Sie den Fadenabscheider (G), falls der Fadenschneider (C) nicht anzuwenden ist.

1. Heben Sie den Nähfuß an und legen Sie Ober- und Unterfaden nach hinten.
2. Streifen Sie die Fäden von hinten nach vorne über den Fadenabscheider.
3. Ziehen Sie an den eingehakten Fäden um sie abzuschneiden.

**EINBAU DER MASCHINE IN EIN NÄHMÖBEL (H)**

Auf der Rückseite der Bodenplatte der Maschine befinden sich zwei Bohrungen, die den Einbau in ein Nähmöbel ermöglichen. Bringen Sie die Bohrungen der Maschine sowie die des Nähmöbels überein und befestigen Sie die Maschine mit Schrauben am Nähmöbel. (Die benötigten Schrauben sind nicht im Lieferumfang der Maschine enthalten).



USB EMBROIDERY STICK

Im Lieferumfang Ihrer Stickmaschine ist ein USB Embroidery Stick enthalten. Auf diesem Stick sind Dateien gespeichert.

- Stickmotiv Dateien
- Designheft für Stickmotive. Diese pdf- Datei enthält Informationen zu den Stickmotiven und Stickschriften. Sie können diese Information über den Bildschirm Ihres PCs ansehen, nicht aber über den Touchscreen der Maschine.
- Design Informationen für individuelle Informationen zu den Designs, diese pdf- Dateien Sie ebenfalls nur über den Bildschirm Ihres PCs anzusehen, nicht aber über den Touchscreen der Maschine.

USB STICK ANBRINGEN

Ihre Maschine verfügt über einen USB Anschluss über den Sie Dateien des USB Sticks lesen können.

Öffnen Sie die Abdeckung des Anschlusses und bringen Sie den USB Stick an. Der USB Stick lässt sich nur in einer Richtung anbringen. Bringen Sie ihn nicht mit Gewalt an. Um den USB Stick zu entfernen ziehen Sie ihn gerade wieder heraus.

HINWEIS:

Entfernen Sie den USB Stick nicht während Sie sticken, die Maschine bedienen oder Dateien einlesen. Dies kann zu Datenverlust auf Ihrem Stick führen.

DESIGNHEFT FÜR STICKDESIGNS

Ein Designheft für die Stickdesigns wird als pdf- Datei mitgeliefert, um Stickinformationen für die Stickmotive und Schriften entnehmen zu können. Sie können die Abbildungen der Designs sehen, die Abmessungen und die Stichanzahl. Diese Datei kann nur über einen PC aufgerufen und gelesen werden. Dazu stecken Sie den USB-Stick in Ihren PC ein. Des Weiteren benötigen Sie das Programm Adobe Acrobat Reader, um die Datei lesen zu können. Verfügen Sie nicht über ein pdf-Leseprogramm Programm, gehen Sie auf die Webseite von Adobe und installieren Sie es von dort.

EMBROIDERY SOFTWARE



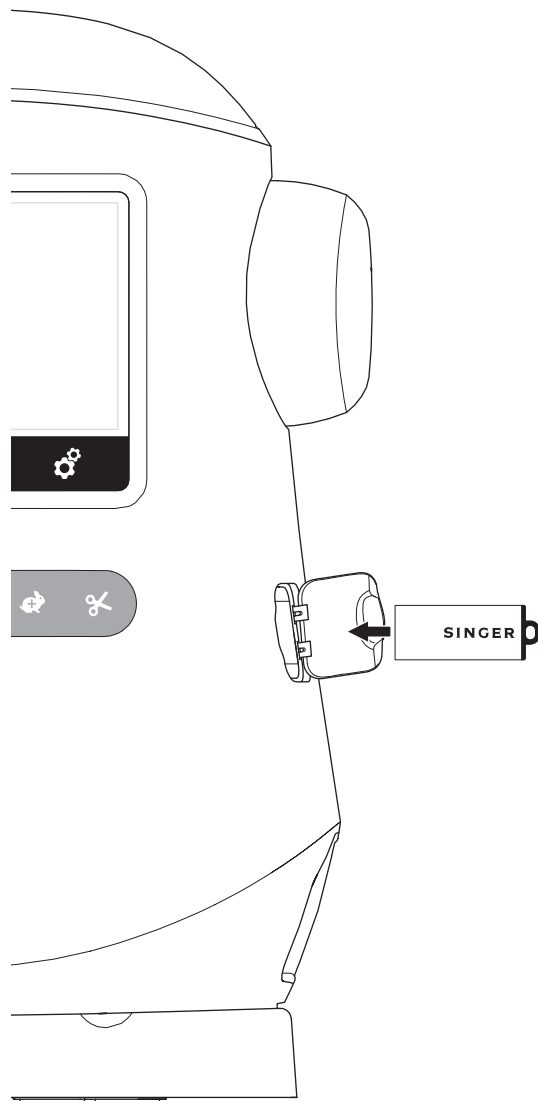
Embroidery Software steht Ihnen für Ihre Maschine zur Verfügung. Diese Software ermöglicht Ihnen die Verwendung von Designs die sich auf CDs befinden oder Sie über das Internet beziehen.

Gehen Sie auf singer.mysewnet.com für weitere Informationen und wie Sie die Software für Ihren PC downloaden können.

AKTUALISIERUNG DER MASCHINE

Ihre Maschine kann über Updates aktualisiert werden. Dazu benötigen Sie den USB Stick.

- Gehen Sie auf die singer.mysewnet.com Seite und informieren Sie sich, ob Updates für Ihre Maschine zur Verfügung stehen.
- Stehen Updates bereit, folgen Sie bitte den Anweisungen auf der Webseite, um Ihre Maschine zu aktualisieren.

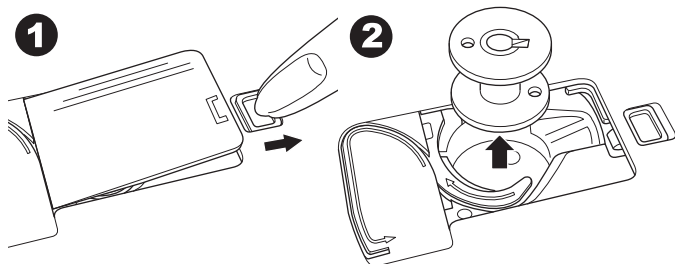


VORBEREITUNGEN ZUM SPULEN

Vergewissern Sie sich nur Spulen mit der Bezeichnung SINGER® Class 15 zu verwenden.

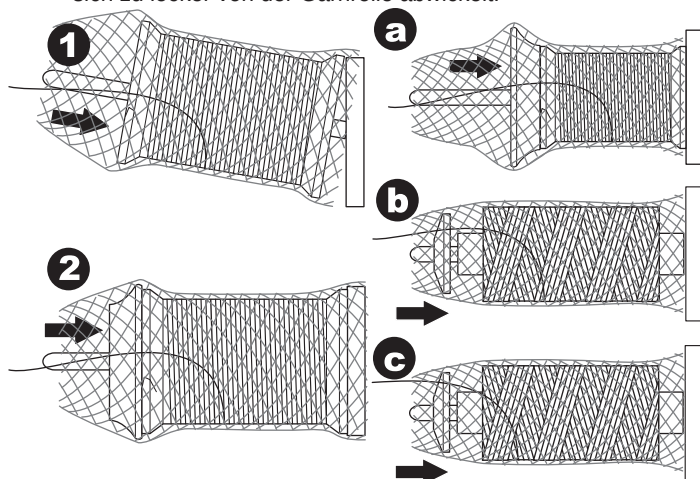
SPULE AUS SPULENKORB NEHMEN

1. Ziehen Sie an der Spulenabdeckungslosetaste und nehmen Sie die Abdeckung ab.
2. Nehmen Sie die Spule heraus.



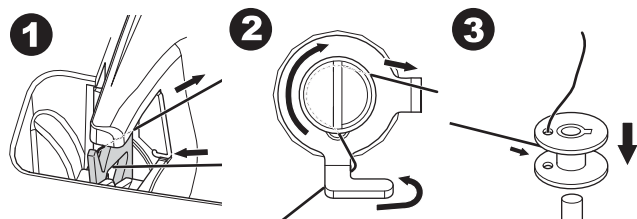
GARNROLLE AUF GARNROLLENSTIFT SETZEN

1. Heben Sie das linke Ende des Garnrollenstiftes leicht an und setzen Sie die Filzunterlegung auf den Garnrollenstift auf, danach schieben Sie die Garnrolle auf. Der Faden wickelt sich von vorne von der Garnrolle ab.
2. Bringen Sie die Garnrollenführungsscheibe an. Die Garnrolle sitzt somit fest auf dem Garnrollenstift, und wird fixiert durch die Filzunterlegung rechts und der aufgesetzten Ablaufscheibe links. Je nach Garnrollengröße, verwenden Sie die große oder die kleine Garnrollenführungsscheibe.
 - a. Die Ablaufscheibe darf beidseitig verwendet werden, um auch kleineren Garnrollen einen guten Fadenablauf zu ermöglichen.
 - b. Ist das Garn kreuzweise auf die Garnrolle gewickelt, dann verwenden Sie die kleine Ablaufscheibe - lassen Sie diesmal eine kleine Lücke zwischen Garnrolle und Ablaufscheibe.
 - c. Verwenden Sie zusätzlich das Fadennetz, wenn das Garn sich zu locker von der Garnrolle abwickelt.

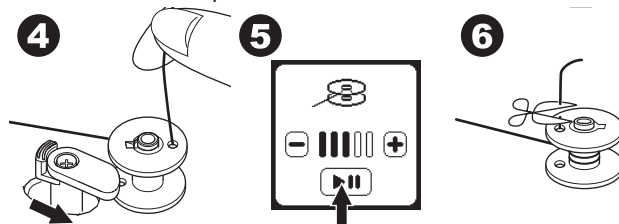


SPULE AUFSPULEN

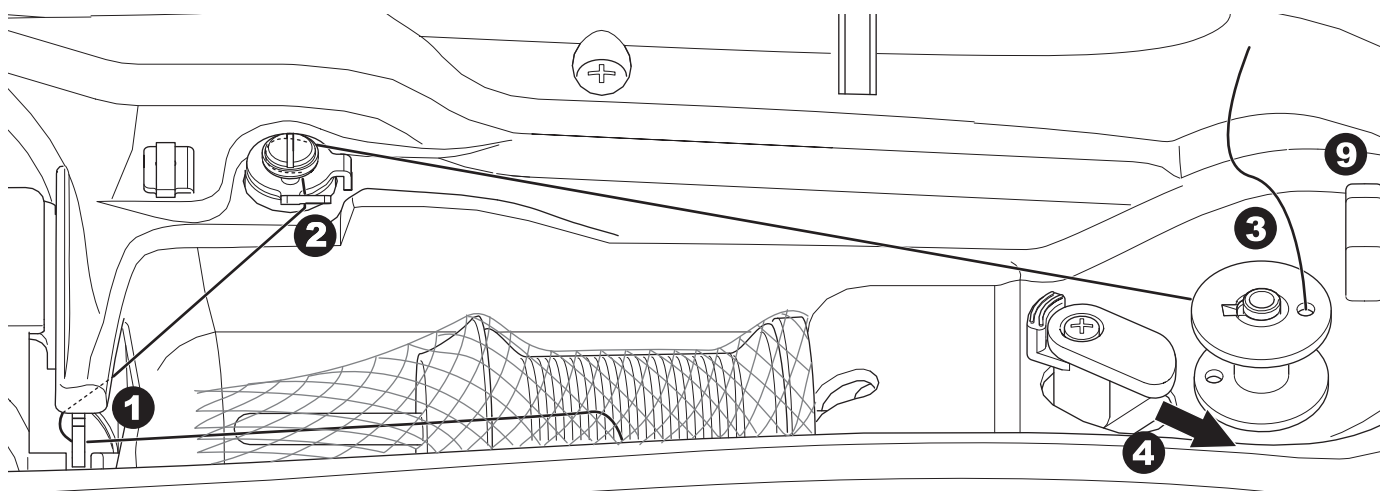
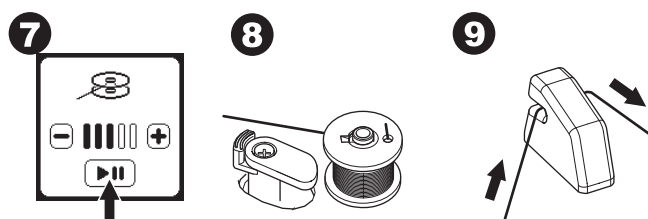
1. Halten Sie das Garn mit beiden Händen und führen Sie es von vorne in die Fadenführung.
2. Ziehen Sie den Faden nach rechts und dann von hinten nach vorne durch die Fadenführung. Führen Sie den Faden im Gegenuhrzeigersinn unter der Fadenspannungsscheibe hindurch.
3. Fädeln Sie den Faden durch die Öffnung der leeren Spule von innen nach außen. Setzen Sie die Spule auf die Spulenspindel auf.



4. Bewegen Sie den Spulenhebel zum Spulen nach rechts. Auf dem Bildschirm erscheint ein Popup mit der Mitteilung, dass der Spulvorgang aktiviert ist. Betätigen Sie die Taste „Start/ Stop“, um mit dem Spulen zu beginnen.
5. Stoppen Sie nach wenigen Spulumdrehungen mit der Start/ Stop -Taste den Spulvorgang.
6. Schneiden Sie das Fadenende nahe am Durchlass für den Faden an der Spule ab.



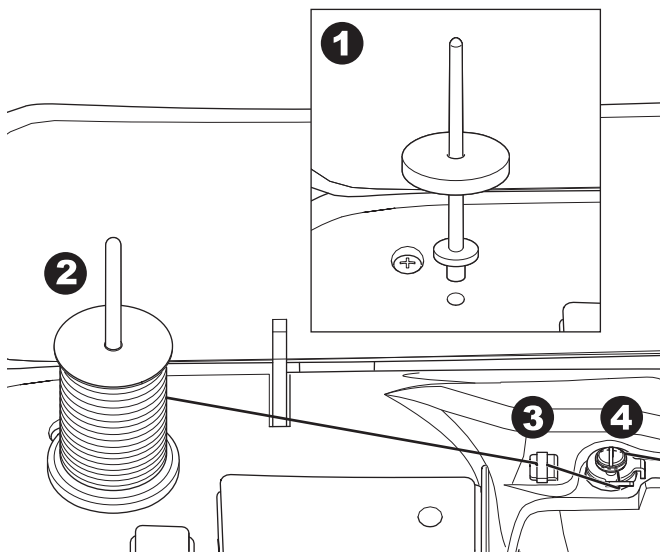
7. Starten Sie den Spulvorgang erneut. Mit den Tasten - und + können Sie die Spulgeschwindigkeit anpassen. Ist die Spule vollgespult, dann klickt die Spulenspindel nach links und der Spulvorgang ist abgeschlossen.
8. Nehmen Sie die Spule ab und schneiden Sie den Faden mit dem Fadenabschneider ab.



SPULEN WÄHREND DES STICKVORGANGS

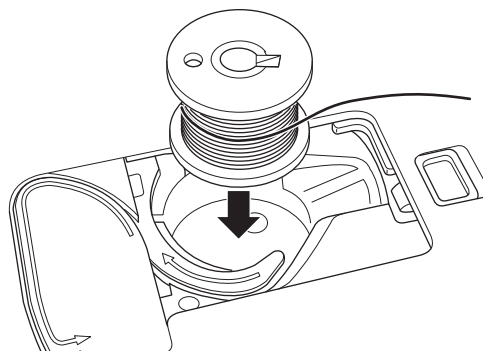
Während des Stickvorgangs können Sie Garn aufspulen.

1. Setzen Sie den zusätzlichen Garnrollenstift in die vorgesehene Bohrung links an der Maschine auf.
2. Schieben Sie die Filzunterlegung auf.
3. Ziehen Sie den Faden nach rechts und fädeln Sie durch die Fadenführung.
4. Folgen Sie weiter den Anweisungen zum Spulen, wie unter Schritt 2 - 9 (auf Seite 12) beschrieben.

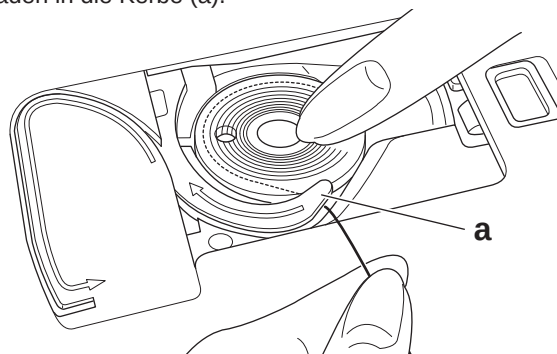


SPULE EINSETZEN

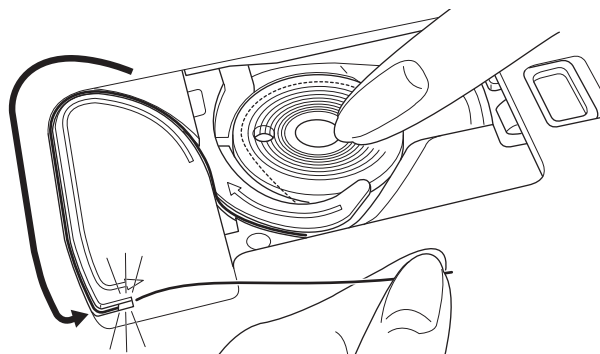
1. Setzen Sie die Spule so in die Spulenkapsel ein, dass der Faden gegen den Uhrzeigersinn läuft.



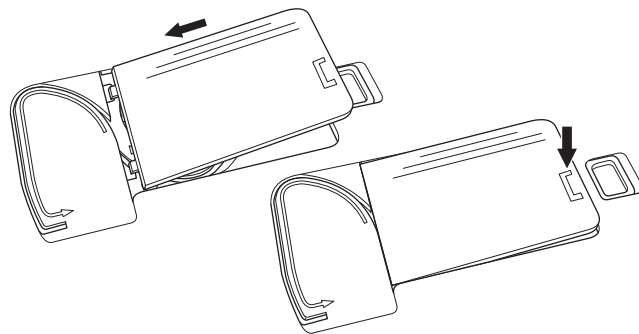
2. Halten Sie einen Finger leicht auf der Spule und ziehen Sie den Faden in die Kerbe (a).



3. Ziehen Sie den Faden dann entlang der Pfeilmarkierung in die Fadenführung. Ziehen Sie den Faden nach rechts über die Schneide, um das überstehende Ende abzuschneiden.



4. Setzen Sie die Spulenabdeckung wieder auf.



Hinweis:

Es ist nicht notwendig den Unterfaden nach oben zum Nähstart zu holen.

Möchten Sie den Unterfaden manuell heraufholen, gehen Sie wie auf Seite 15 beschrieben vor.

Verwenden Sie nur transparente SINGER® CLASS 15 Spulen.

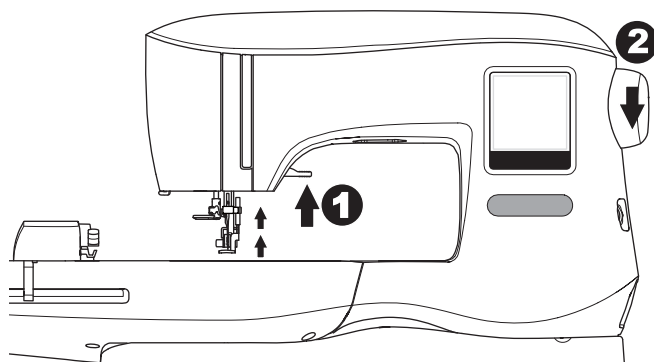
NADEL EINFÄDELN

VORBEREITUNG ZUM EINFÄDELN

1. Achten Sie für eine gute Fadenspannung darauf, dass der Nähfuß angehoben ist bevor Sie den Oberfaden einfädeln.
2. Bringen Sie die Nadel in ihre höchste Stellung. Drehen Sie dabei das Handrad auf sich zu. (Diese Position ist wichtig für den Nadeleinfädler, der den Faden durch die Nadel zieht)

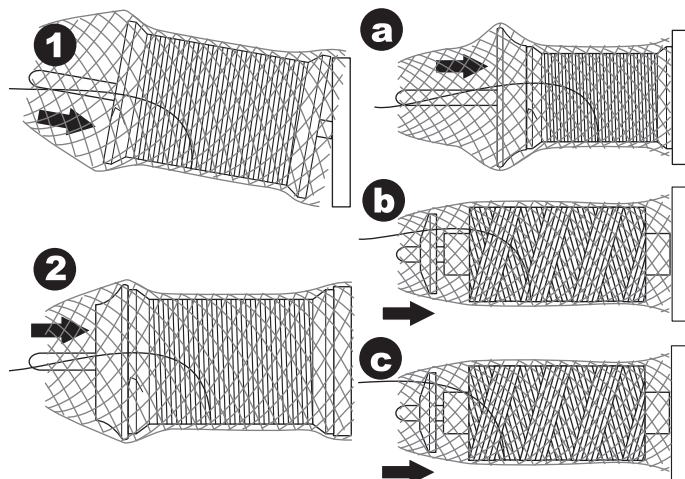
Hinweis:

Ist der Nähfuß beim Einfädeln nicht angehoben, kann es beim Stickvorgang zu Schlaufenbildung an der Stoffunterseite oder schlechten Sticheergebnissen führen.



GARNROLLE AUF GARNROLLENSTIFT SETZEN

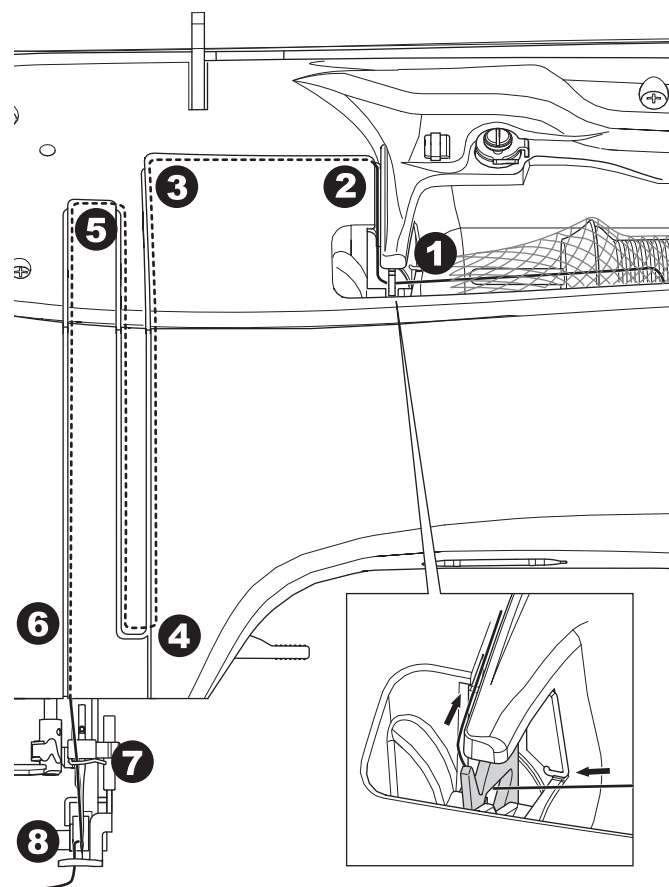
1. Heben Sie das linke Ende des Garnrollenstiftes leicht an und setzen Sie die Filzunterlegung auf den Garnrollenstift auf, danach schieben Sie die Garnrolle auf. Der Faden wickelt sich von vorne von der Garnrolle ab.
2. Bringen Sie die Garnrollenführungsscheibe an. Die Garnrolle sitzt somit fest auf dem Garnrollenstift und wird fixiert durch die Filzunterlegung rechts und der aufgesetzten Ablaufscheibe links. Je nach Garnrollengröße, verwenden Sie die große oder die kleine Garnrollenführungsscheibe.
 - a. Die Ablaufscheibe darf beidseitig verwendet werden, um auch kleineren Garnrollen einen guten Fadenablauf zu ermöglichen.
 - b. Ist das Garn kreuzweise auf die Garnrolle gewickelt, dann verwenden Sie die kleine Ablaufscheibe - lassen Sie diesmal eine kleine Lücke zwischen Garnrolle und Ablaufscheibe.
 - c. Verwenden Sie zusätzlich das Fadennetz, wenn das Garn sich zu locker von der Garnrolle abwickelt.



OBERFADEN EINFÄDELN

1. Halten Sie den Faden beim Einfädeln mit beiden Händen so fest, dass er gespannt ist. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Faden korrekt im Einfädelweg positioniert wird.
2. Ziehen Sie den Faden von rechts nach links unter der Fadenführung hindurch (1).
3. Ziehen Sie den Faden dann nach hinten und dann von rechts nach links am Einfädelschlitz entlang.
4. Führen Sie den Faden nach unten und anschließend (4) wieder nach oben.
5. Führen Sie den Faden von rechts in den Fadengeber und nach unten durch den Einfädelschlitz (6.)
6. Führen Sie ihn anschließend nach unten durch den Einfädelschlitz.
7. Führen Sie das Garn von rechts in die Nadel-Fadenführung ein.
8. Fädeln Sie die Nadel ein.

Auf der Seite 17 ist die Verwendung des integrierten Nadeleinfädlers beschrieben.



FADEN IN DAS NADELÖHR EINFÄDELN

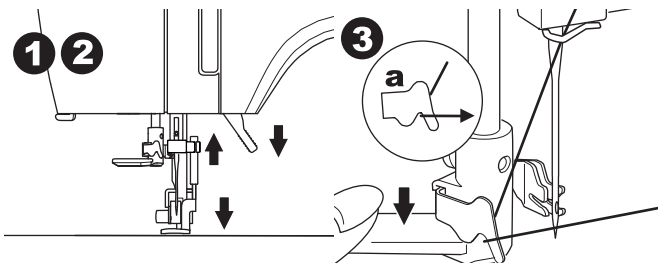
! HINWEIS

1. Bitte seien Sie besonders vorsichtig im Umgang mit beweglichen Teilen, besonders im Nadelbereich.
2. Verwenden Sie den Nadeleinfädler nicht, wenn die Maschine stickt.

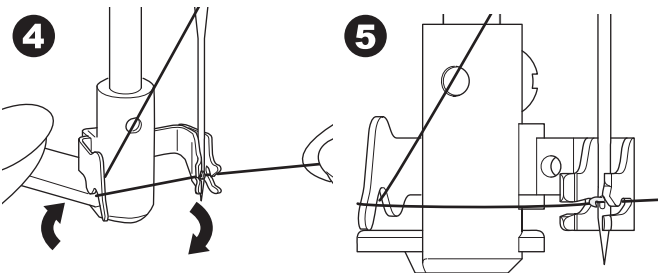
Hinweis:

Der Nadeleinfädler ist für Nadeln der Größe: 11/80 und 14/90 zu verwenden.

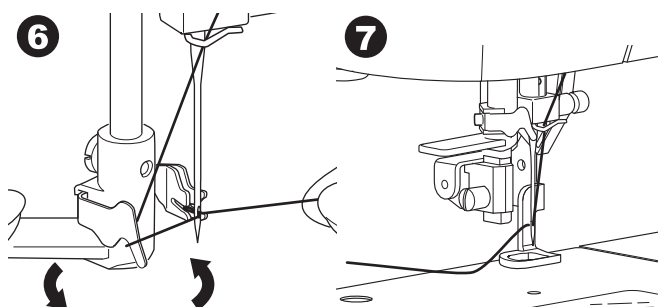
1. Senken Sie den Nähfuß.
- Achten Sie darauf, dass die Nadel in ihrer höchsten Position steht.
2. Ist dies nicht der Fall, drehen Sie bitte das Handrad auf sich zu, bis die Nadel angehoben ist.
3. Drücken Sie den Nadeleinfädlerhebel langsam nach unten und legen Sie den Faden unter die Einfädelführung (a) und ziehen Sie den Faden nach rechts.



4. Drücken Sie den Nadeleinfädlerhebel vollständig nach unten. Der Einfädler dreht sich nach vorne und der Einfädelhaken schwingt durch das Nadelöhr.
5. Ziehen Sie das Garn in den Einfädelhaken. Vergewissern Sie sich, dass der Faden unter dem Einfädelhaken gezogen ist.



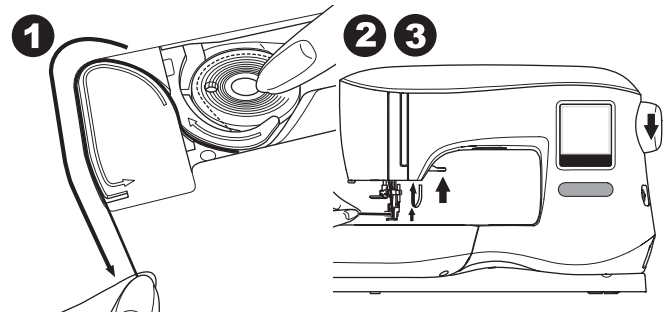
6. Halten Sie den Faden locker mit der rechten Hand und lassen Sie den Nadeleinfädlerhebel wieder los.
7. Der Faden wird als Schlaufe durch das Nadelöhr gezogen. Ziehen Sie den Faden ca. 10cm durch Nadelöhr nach hinten.



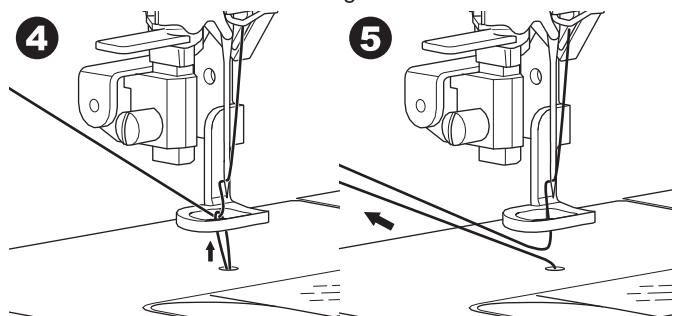
HERAUFHOLEN DES UNTERFADENS

Der Unterfaden muss nicht manuell zum Stickstart heraufgeholt werden. Möchten Sie mit längerem Anfangsfaden anfangen zu sticken, gehen Sie wie folgt vor.

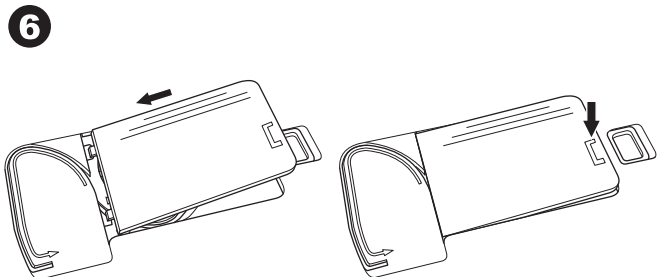
1. Setzen Sie die Spule in den Spulenkorb ein, wie auf Seite 13 beschrieben, aber schneiden Sie das Fadenende nicht ab.
2. Heben Sie den Nähfuß an.
3. Halten Sie den Oberfaden locker und drehen Sie das Handrad um eine Umdrehung auf sich zu.



4. Ziehen Sie leicht am Oberfaden. Der Unterfaden kommt als Schlinge nach oben.
5. Ziehen Sie den Unter- und den Oberfaden ca. 10 cm nach hinten unter den Nähfuß weg.



6. Bringen Sie die Spulenabdeckung wieder auf. (Siehe Seite 13)



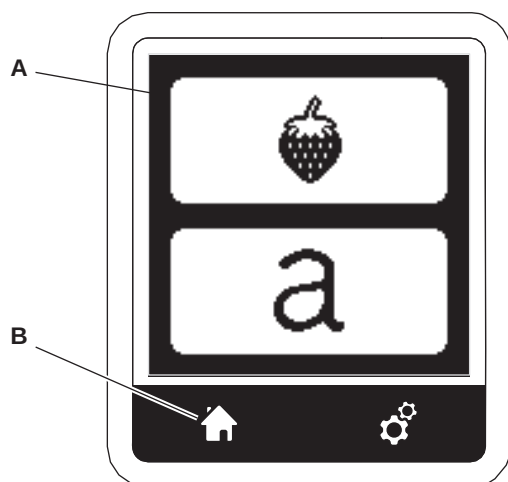
HOME BILDSCHIRM/ HOME TASTE

HOME Bildschirm (A)

Sobald die Stickeinheit korrekt an der Stickmaschine angebracht ist, erscheint der Home Bildschirm. Sie können über diesen Bildschirm Stickmotive auswählen und bearbeiten.

HOME TASTE (B)

Sie können auf den Home Bildschirm zurück kehren, wenn Sie die Taste Home drücken.
Alle Stickdesigns oder Buchstaben oder Bearbeitungsschritte werden dabei gelöscht.



EINSTELLUNGEN DER STICKMASCHINE

TASTE EINSTELLUNGEN (C)

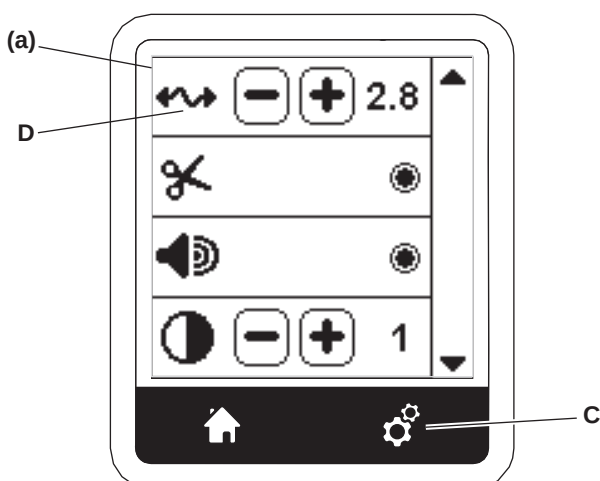
Vor oder während des Stickvorgangs, können Sie die Einstellungen der Maschine anpassen, indem Sie die Einstellungstaste drücken.

Der Einstellungsbildschirm erscheint (a).

Die Bildschirmansicht kann verändert werden, indem Sie auf die rechten Pfeile des Bildschirms drücken. Blättern Sie durch die Optionen. Drücken Sie erneut auf die Taste Einstellungen, kehrt die Maschine zur vorherigen Bildschirmansicht zurück.

Hinweis:

Alle Einstellung werden beibehalten, bis Sie die Werte erneut ändern. Die Fadenspannung springt auf den Normalwert zurück, sobald Sie ein Stickmotiv auswählen.



FADENSPIGUNG (D)

Diese Stickmaschine passt die Fadenspannung automatisch an. Je nach verwendeten Stoff oder Garn kann es notwendig sein, die Fadenspannung anzupassen.

Um das gewünschte Ergebnis zu erzielen gehen Sie wie folgt vor:



- Korrekte Fadenspannung
Der Oberfaden ist leicht auf der Unterseite des Stoffes zu sehen.
- Die Oberfadenspannung ist zu fest
Der Unterfaden ist auf der Stoffoberseite zu sehen. Verringern Sie die Oberfadenspannung indem Sie auf die - Taste drücken.
- Die Oberfadenspannung ist zu locker
Der Unterfaden ist zu locker und bildet Schlaufen. Erhöhen Sie die Oberfadenspannung indem Sie auf die + Taste drücken.

	OBERSEITE	UNTERSEITE
i		
ii		
iii		

Wird die Fadenspannung verändert, sehen Sie die Fadenspannungsanzeige hervorgehoben.

Hinweis:

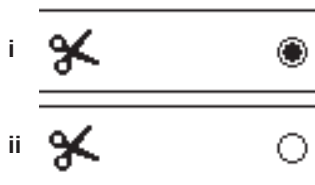
Wurde der Unterfaden nicht richtig eingefädelt oder die Spule nicht korrekt eingelegt, ergibt sich auch durch eine Werteveränderung keine gute Fadenspannung. Überprüfen Sie bitte Ihren Einfädelweg erneut, bevor Sie Anpassungen an der Fadenspannung vornehmen.

ANHALTEN ZUM FADENSCHNEIDEN

Sie können die Fadenschneideoption so einstellen, dass bei Stickbeginn die Maschine nach wenigen Stichen anhält, damit Sie den Stickanfangsfaden abtrennen können.

So stellen Sie die Funktionen ein oder deaktivieren sie:

- Stopp für Fadenschneiden ist aktiv
- Stopp für Fadenschneiden ist inaktiv.



AKUSTISCHES SIGNAL

Das akustische Signal können Sie über diese Taste ein oder ausschalten.

- Akustisches Signal ist aktiv.
- Akustisches Signal ist inaktiv.



HELLIGKEIT DES BILDSCHIRMS

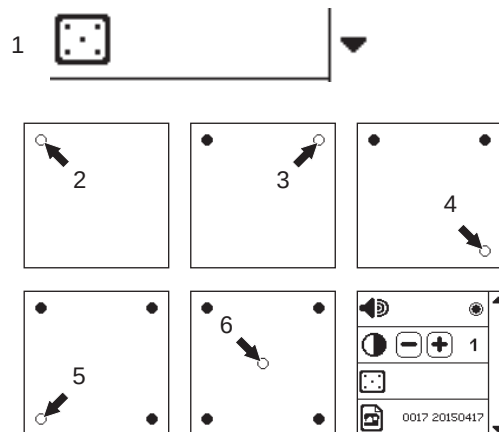
Die Helligkeit des LCD Bildschirms lässt sich über die “+” oder “-” Tasten anpassen.



KALIBRIERUNGSBILDSCHIRM

Wenn sich die Symbole auf dem Bildschirm nicht bedienen lassen, wo sie erscheinen, dann können Sie den Bildschirm kalibrieren.

- Blättern Sie solange im Einstellungsbildschirm, bis Sie das Symbol zum Kalibrieren des Bildschirms sehen.
- Drücken Sie anschließend auf jedes “O” Symbol. Es werden 5 Positionen angegeben. 4 Eckpositionen und die Mitte. Ist der Kalibrierungsvorgang abgeschlossen, erscheint der Bildschirm für Einstellungen wieder.

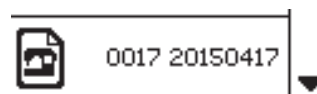


SOFTWARE VERSION

Die Softwareversion der Maschine wird unten im Bildschirm angezeigt.

Sie können Ihre Maschine mit dem USB- Embroidery Stick aktualisieren.

(Siehe Seite 11)



(Beispiel)

VERWENDUNG VON STOFF UND STICKVLIES

Viele verschiedene Stoffe eignen sich zum Veredeln von Stoffoberflächen und können zum Besticken verwendet werden. Für beste Stickresultate verwenden Sie zusätzlich Stickvlies zu Ihrem Stickprojekt. (Mehr Informationen dazu auf Seite 29). Stickvlies dient als Stickgrundlage, hält Gewebe sicher beim Stickvorgang im Stickrahmen und verhindert ein Verziehen des Stoffes und sorgt für ein gutes Stichergebnis. Stickvliese gibt es in unterschiedlicher Ausführung. Sie sind für verschiedene Sticktechniken sowie Stoffe anwendbar.

Stickvlies wird zumeist für die Stoffrückseite verwendet, es gibt auch Sticktechniken, oder Stoffe, die Stickvlies auf der Stoffoberseite erfordern.

Stickvlies auf der Rückseite dient zur Stabilisierung des Projekts und ermöglicht auch kleinere Stoffstücke in dem Stickrahmen zu fixieren.

Stickvlies auf der Stoffoberseite wird zusätzlich zum Stickvlies für die Stoffrückseite verwendet, um beispielsweise den Flor eines Gewebes für ein schönes Stichergebnis besticken zu können.

Viele verschiedene Stickvliese stehen zur Auswahl, die meist verwendeten sind Tear-Away, Wash Away und Cut Away. Stickvliese gibt es auch in verschiedenen Stärken. Wählen Sie die passende Ausführung sowie die Stärke für Ihr Stickvorhaben.

Tear-away Stickvliese werden beim Stickvorgang für die Rückseite des Stoffes verwendet, um dem Stoff Stabilität zu geben.

Nach dem Stickvorgang wird überschüssiges Stickvlies vom Stickmotiv abgetrennt. Das Stickvlies ist für gewebte Stoffe geeignet.

Cut-away Stickvliese sind ebenfalls für die Stoffrückseite zu verwenden. Sie geben dem Stickmotiv guten Halt und auch dehnbare Gewebe verzieht sich nicht so leicht. Das Stickvlies wird nach dem Stickvorgang um das Stickmotiv abgeschnitten. Das Design bleibt schön, auch nach mehreren Wäschen.

Wash-away Stickvliese werden nach dem Stickvorgang ausgewaschen. Für besonders feine Stoffe können Sie auf der Stoffoberfläche als Verstärkung verwendet werden. Ist das Stickmotiv gestickt, wird überschüssiges Stickvlies einfach ausgewaschen.

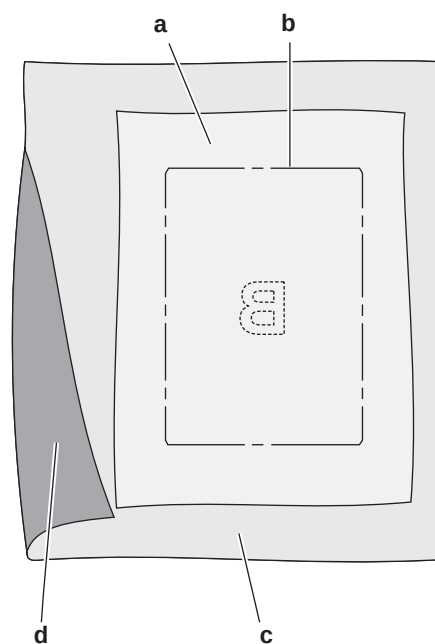
Es gibt Stickvliese, die sich auch aufbügeln lassen. Auf die Stoffrückseite gebügelt verhindern Sie ein Verziehen des Stoffes beim Einspannen in den Stickrahmen.

Für Stoffe, die nicht gebügelt werden sollen, gibt es Stickvliese, die mit Sprüzeitkleber an der Stoffrückseite befestigt werden können. So eingespannt in den Stickrahmen bleibt der zu bestickende Stoff schön flach.

Durch ausprobieren finden Sie schnell das richtige Stickvlies zu Ihrem Projekt. Wir empfehlen dennoch, die Hinweise des Herstellers der Stickvliese zu beachten.

Stickvlies sollte immer etwas größer als die Stickrahmengröße zugeschnitten werden.

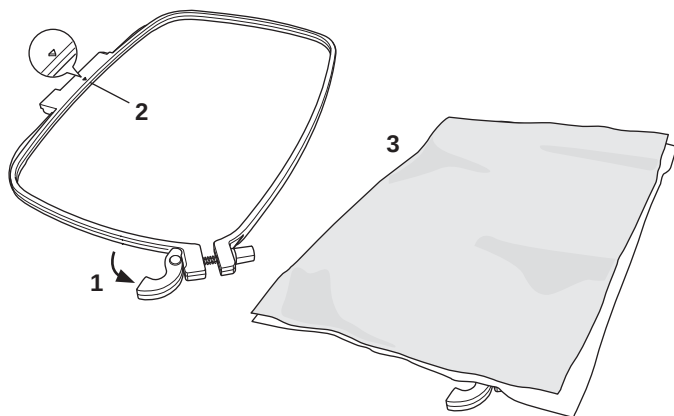
- a. Stickvlies
- b. Stickrahmposition
- c. Stoff (Rückseite)
- d. Stickfläche (Oberseite)



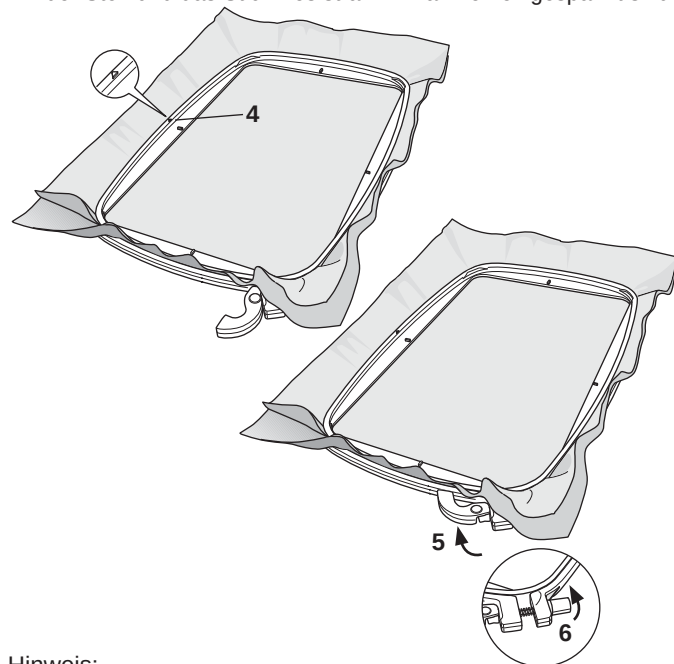
EINSPANNEN VON STOFF IN DEN STICKRAHMEN

Für optimale Stickergebnisse sollten Sie eine Lage Stickvlies unter den Stoff legen. Achten Sie beim Einspannen von Vlies und Stoff darauf, dass sie glatt und fest eingespannt sind.

1. Öffnen Sie den Schnellverschluss am äußeren Stickrahmen und entfernen Sie den inneren Stickrahmen.
2. Legen Sie den äußeren Stickrahmen auf eine feste, ebene Fläche, mit der Schraube nach rechts unten. In der Mitte des Stickrahmens befindet sich ein kleiner Pfeil, der mit einem kleinen Pfeil am inneren Rahmen ausgerichtet wird.
3. Legen Sie Vlies und Stoff mit der rechten Seite nach oben auf den äußeren Stickrahmen auf.



4. Legen Sie den inneren Stickrahmen auf den Stoff, richten Sie ihn mit dem Pfeil an der linken Rahmenseite aus. Drücken Sie den inneren Rahmen fest in den äußeren hinein.
5. Schließen Sie den Schnellverschluss. Wenn der Verschluss zu stramm zu schließen erscheint, lösen Sie die Stellschraube leicht und schließen dann den Schnellverschluss.
6. Stoff und Stickvlies sollen fest im Rahmen eingespannt sein. Sie können die Stellschraube anpassen und anziehen, damit der Stoff und das Stickvlies straff im Rahmen eingespannt sind.

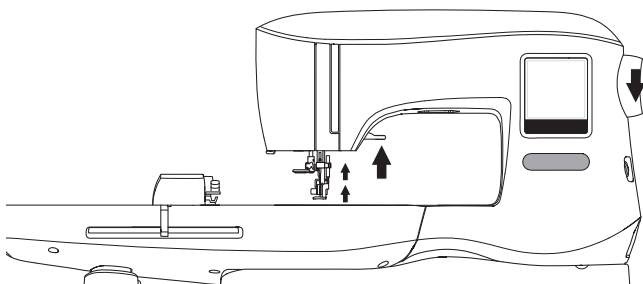


Hinweis:

Wenn Sie auf denselben Stoff ein weiteres Design sticken möchten, öffnen Sie den Schnellverschluss, und verschieben den Rahmen an die neue Position auf dem Stoff. Schließen Sie den Schnellverschluss wieder. Wenn Sie eine andere Stoffqualität besticken möchten, müssen Sie eventuell über die Stellschraube den Zug des äußeren Rahmens erneut anpassen. Schließen Sie den Schnellverschluss nicht mit Gewalt.

STICKRAHMEN AN DIE STICKMASCHINE ANBRINGEN

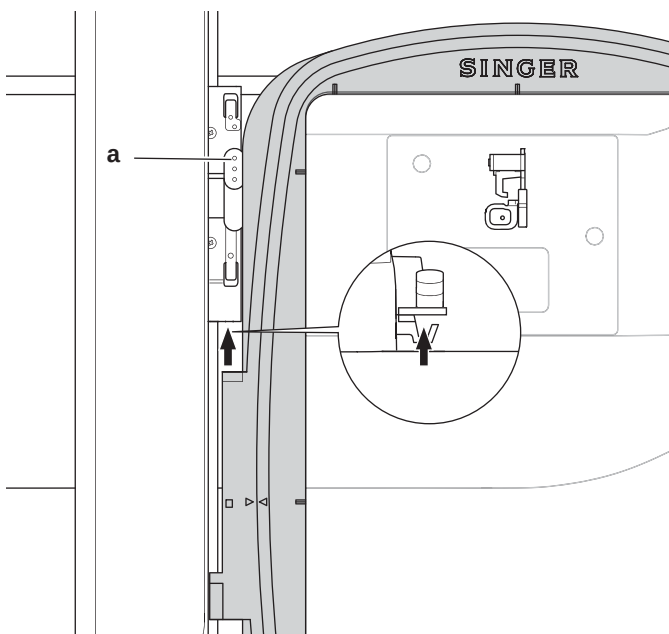
1. Heben Sie den Nähfuß an. Bringen Sie die Nadel in die höchste Position indem Sie das Handrad auf sich zu drehen.



2. Schieben Sie den Stickrahmen an die Stickeinheit von vorne nach hinten auf. Ein Klicken bestätigt das Einrasten des Rahmens am Stickarm.

Hinweis:

Der Nähfuß kann angehoben werden und in seine höchste Stellung gebracht werden. So lässt sich der Stickrahmen leicht unter dem Nähfuß durchschieben.



STICKRAHMEN ENTFERNEN

Drücken und halten Sie die Lösetaste (a) am Stickarm und ziehen Sie den Stickrahmen auf sich zu, um ihn wieder zu entfernen.

HOME BILDSCHIRM

Stickmotive wählen Sie über den Home Bildschirm aus.

- Auswahl des Designs, bearbeiten und sticken.
- Programmieren von Schriften, bearbeiten und sticken.



EMBROIDERY COLLECTION

Ihre Stickmaschine enthält 200 Stickmotive und Stickschriften. 69 Designs und die Stickschriften sind auf der Stickmaschine gespeichert. Die restlichen Designs sind auf dem USB-Stick abgelegt.

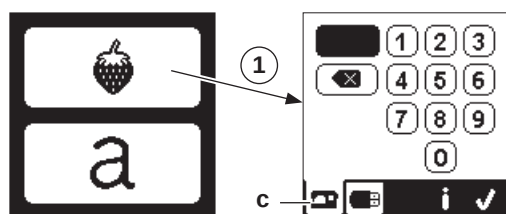
Der USB-Stick enthält darüber hinaus zwei pdf-Dateien mit Informationen zu den Designs. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 11.

STICKMOTIV AUSWÄHLEN

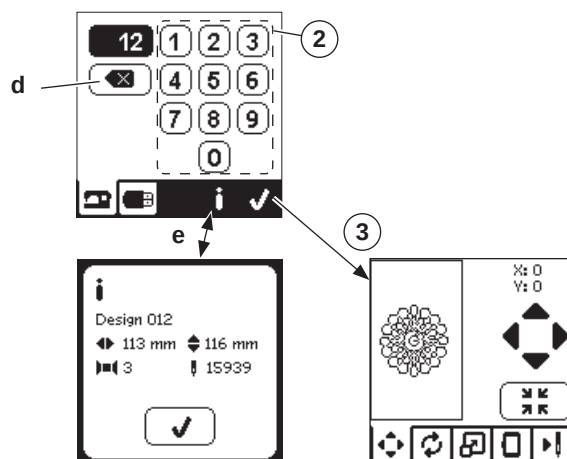
INTEGRIERTE STICKMOTIVE

Ihre Stickmaschine verfügt über 69 integrierte Stickmotive.

- Drücken Sie die Taste für Stickmotive auf dem Home Bildschirm. Ein Pop-up Fenster mit Eingabeoptionen erscheint.
Hinweis:
Drücken Sie auf das Symbol Maschine (c) sollte das Symbol USB aktiv sein.



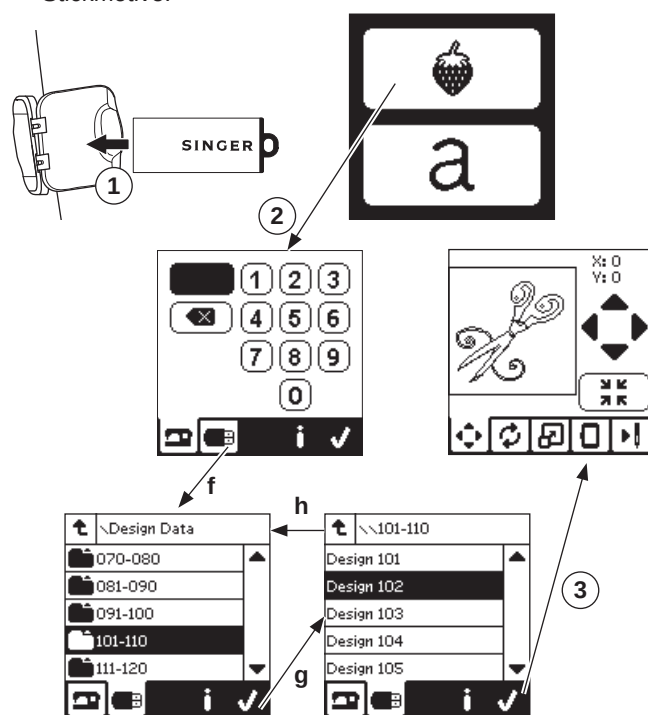
- Wählen Sie die Designs aus der Embroidery Collection und drücken Sie die Nummer des Designs über das Zahleneingabeoptionsfeld ein.
Die gewählte Nummer erscheint links oben im Bildschirm.
Um die Nummer zu löschen, drücken Sie die Löschtaste (d).
Möchten Sie Informationen zu Ihrem Design, drücken Sie die Infotaste (e). Folgende Informationen erscheinen auf dem Bildschirm.
i. Stickmotivbezeichnung
ii. Max. Stickmotivbreite und -größe
iii. Anzahl der Stickgarnfarben
iv. Gesamtstichanzahl
Wenn Sie die "✓"-Taste drücken erhalten Sie erneut die Ansicht für die Zahleneingabeoptionen.
- Drücken Sie die "✓"-Taste auf dem Zahleneingabebildschirm ist das Design ausgewählt und der Stickmotiv Bildschirm erscheint.



STICKMOTIV ÜBER USB-STICK AUSWÄHLEN

Ihre Stickmaschine kann die Stickdateien mit den Bezeichnungen ".xxx" und ".dst" von Ihrem USB-Stick lesen.

- Bringen Sie den USB-Stick in den USB-Anschluss Ihrer Maschine an.
- Drücken Sie die Taste für Stickmotive und dann für USB-Stick auf dem Home Bildschirm (f).
Es erscheint eine Liste mit Dateien.
Drücken Sie auf einen Ordner oder eine Datei die Sie öffnen möchten und drücken Sie "✓".
Ist ein Ordner geöffnet, erscheint eine Liste mit den darin enthaltenen Dateien (g).
Um zurück zu gehen, drücken Sie die Pfeiltaste ganz oben (h).
Drücken Sie die Infotaste für mehr Informationen zu diesem Design.
Hinweis:
Ist der USB Stick oder der Ordner leer, erscheint ein leeres Symbol auf dem Bildschirm.
- Ist eine Datei gewählt, erscheint der Bildschirm für Stickmotive.



Sie können Ihre Designs vor dem Stickvorgang bearbeiten.

Hinweis:

Diese Pop-up Meldung kann erscheinen, wenn der falsche Stickrahmen angebracht ist.

Drücken Sie die "✓"-Taste und bringen Sie den korrekten Stickrahmen an oder ändern Sie die Stickrahmengröße über den Stickoptionenbildschirm. (Seite 22)



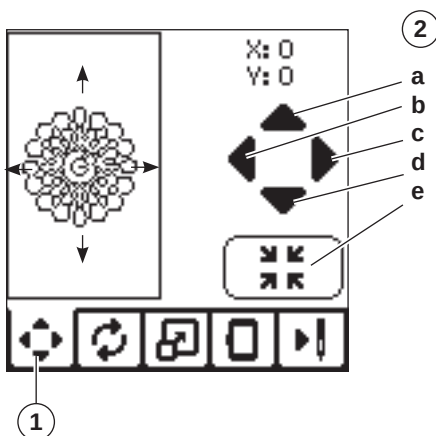
STICKMOTIV AUF DEM BILDSCHIRM PLATZIEREN

Sie können die Position des gewählten Stickmotivs wie folgt ändern:

1. Drücken Sie auf das Verschiebesymbol. (Sobald Sie ein Stickmotiv gewählt haben, erscheint diese Bildschirmansicht zuerst.)
2. Drücken Sie auf die Pfeiltasten, um das Motiv zu verschieben.
 - a: nach oben, b: nach links, c: nach rechts, d: nach unten
 Der Stickrahmen bewegt sich in die neu gewählte Position mit. Wird diese Taste gedrückt gehalten, verschiebt sich die Position in größeren Schritten. Die Angaben (X:Y) oben am Bildschirm zeigen den Abstand zur Mittenposition an.

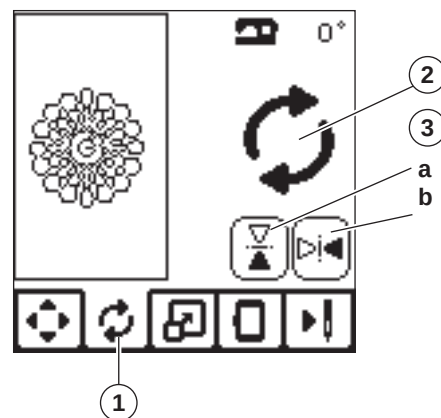
Hinweis:

Die linke Bildschirmseite zeigt die Position des Designs an. Sobald Sie Ihr Design bearbeiten, erneuert sich auch die Ansicht auf dem Bildschirm.



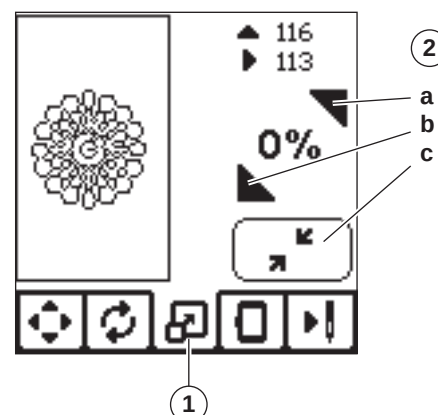
STICKMOTIV DREHEN UND SPIEGELN

1. Drücken Sie auf die Anzeige zum Drehen und Spiegeln.
2. Drücken Sie auf das Symbol zum Drehen. Das Design wird im Uhrzeigersinn um 90° gedreht. Ist das Design zu hoch oder zu breit wird es automatisch um 180° gedreht. Die Gesamtgradzahl wird rechts oben im Bildschirm angezeigt. Links neben der Gesamtgradanzeige finden Sie ein Maschinensymbol. Diese Symbol zeigt die neue Lage des Designs an.
3. Drücken Sie die Spiegeltasten
 - a. Spiegeln Sie das Motiv horizontal
 - b. Spiegeln Sie das Motiv vertikal
 Das Maschinensymbol zeigt die neue Lage des Stickmotivs an.



STICKMOTIV IN DER GRÖSSE ANPASSEN

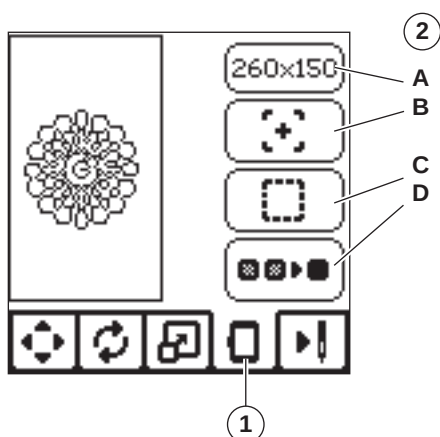
1. Drücken Sie die Anzeige für die Größenanpassung Ihres Stickmotivs.
2. Um das Motiv zu vergrößern, drücken Sie das obere Pfeilsymbol (a). Um das Motiv zu verkleinern, drücken Sie das untere Pfeilsymbol (b). Das Designs wird um 5% auf Druck des Symbols verändert. Die maximale Größenanpassung beträgt 20%. Ist das Design durch die Größenanpassung zu groß für den Stickrahmen, kann es nicht ausgewählt werden. Um die Originalgröße wieder zu erhalten drücken Sie die Taste "c". Der Wert der Vergrößerung wird zwischen den Pfeilsymbolen angezeigt. Die Größe des Designs ist oben im Bildschirm abzulesen.



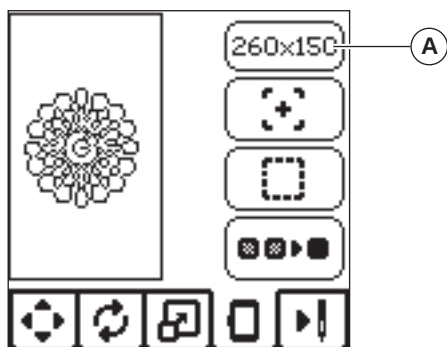
BILDSCHIRM FÜR STICKOPTIONEN

1. Drücken Sie die Anzeige für Stickoptionen.
2. Die Stickoptionen können eingestellt werden für:

- A. Stickrahmenoptionen und -wahl
- B. Stickmotiv umfahren
- C. Heften
- D. Einfarbig sticken ohne Farbstopps

**STICKRAHMENOPTIONEN UND -WAHL (A)**

Die oberste Anzeige zeigt den gewählten Stickrahmen an. Drücken Sie diese Taste um die Rahmenposition oder Rahmengröße zu verändern.

**STICKRAHMENOPTIONEN - STICKRAHMEN VERFAHREN**

Wenn Sie die Stickrahmenoptionen und -wahl Taste drücken erscheinen die Anzeigen für:

i. Aktuelle Position:

Die Option „Aktuelle Position“ bringt Sie zum aktuellen Stich zurück, sodass Sie mit dem Stickten fortfahren können, wenn Sie den Stickvorgang unterbrochen haben. Der Stickrahmen verfährt zur aktuellen Position und der Bildschirm zeigt die Ansicht für Stickmotive wieder an.

Hinweis:

Sie können auch die „✓“-Taste drücken um an die aktuelle Position zu gelangen.

ii. Schneideposition

Durch das Antippen von „Schneideposition“ bewegt sich der Stickrahmen nach vorne, damit sich der überschüssige Stoff für das Motiv leichter zurück schneiden lässt, z. B. bei Applikationen.

iii. Parkposition

Wenn Sie Ihre Stickerei fertiggestellt haben, und die Stickeinheit verwahren möchten, entfernen Sie den Stickrahmen und wählen Sie die Option „Parkposition“. Drücken Sie auf die Parkpositionsanzeige.

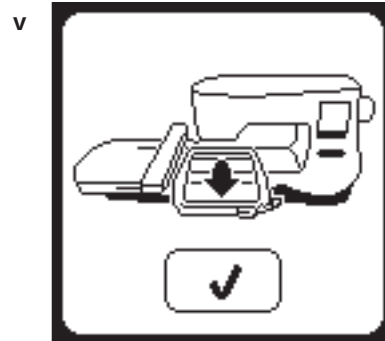
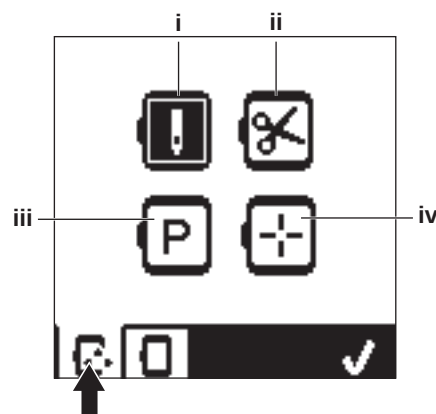
Sobald die Meldung (v) auf dem Bildschirm erscheint, entfernen Sie den Stickrahmen und drücken Sie die „✓“-Taste. Der Stickarm verfährt in die korrekte Position zum Verstauen der Stickeinheit.

Hinweis:

Nehmen Sie unbedingt vorher den Stickrahmen ab, da er ansonsten beschädigt werden kann.

iv. Mittelposition

Verwenden Sie die „Mittelposition“, um die Position der Rahmenmitte zu wählen. So können Sie überprüfen, ob die Rahmenmitte mit der gewünschten Mustermittenposition auf Ihrem Stoff übereinstimmt.



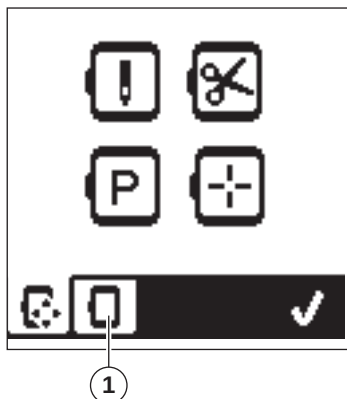
Hinweis:

Ist kein Stickrahmen angebracht sind die Optionen ii. und iv. nicht aktiv.

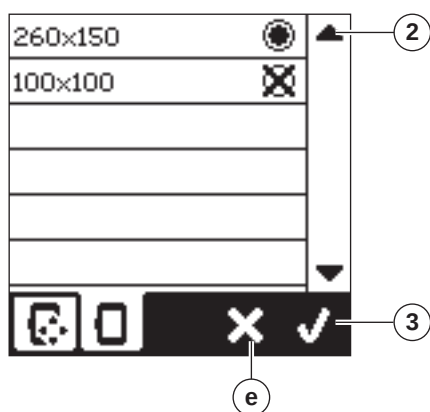
STICKRAHMENWAHL

Wenn Sie ein Stickmotiv wählen, wird automatisch die optimale Rahmengröße gewählt.

- Um die Stickrahmengröße zu ändern, drücken Sie auf das Symbol für Stickrahmen und es erscheint eine Auswahl der Stickrahmen.



- Wählen Sie den Rahmen, den Sie verwenden möchten. Die Ansicht der Auswahlliste kann verschoben werden, indem Sie auf die rechte Pfeiltaste drücken. Es können nur Stickrahmen ausgewählt werden, die für das ausgewählte Design in der Größe passen. Stickrahmen, die zu klein sind, sind mit einem "X" markiert und können nicht ausgewählt werden. Der ausgewählte Rahmen ist mit einem schwarzen Punkt gekennzeichnet.
- Drücken Sie die "✓"-Taste, damit der neu ausgewählte Rahmen zur Verfügung steht. Die Ansicht des Bildschirms wechselt dann zu der Bildschirmanzeige des Stickmotivs. Alle Bearbeitungsschritte werden zurückgesetzt. Wenn Sie das nicht möchten, drücken Sie die Taste "X" (e). Die Stickrahmengröße und die Bearbeitungsschritte werden nicht ausgeführt. Sie gelangen zurück zum Bildschirm mit der Anzeige des Stickmotivs.



Hinweis:

Sollte der Stickrahmen den Sie gewählt haben nicht mit dem angebrachten Stickrahmen übereinstimmen, werden Sie über ein Pop-up Fenster informiert. Bringen Sie den korrekten Stickrahmen an oder wählen Sie aus der Stickrahmenwahlliste den entsprechenden Rahmen aus. Die Rahmengrößen 260x150 und 100x100 sind Bestandteil Ihrer Stickmaschine.

STICKBEREICH UMFAHREN (B)

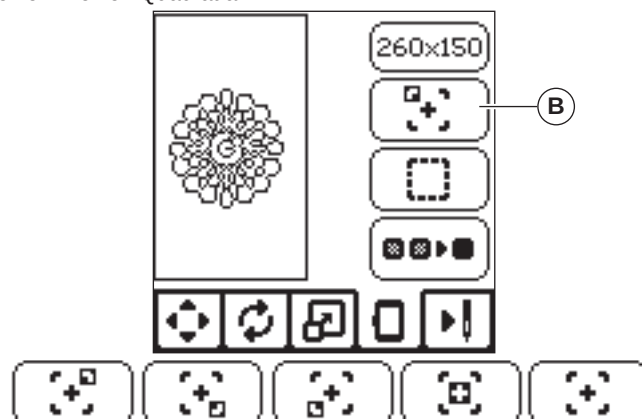
Mit der Funktion „Stickbereich umfahren“ kann der Stickmotivbereich auf dem Stoff umrissen werden.

Betätigen Sie die zweite Taste, um den Stickrahmen so zu bewegen, dass sich die Nadel links oben von der Stelle befindet, an der das Design gestickt werden soll. Durch jedes Betätigen der Taste wird der Stickrahmen nach und nach in eine der Ecken bewegt.

Beim fünften Betätigen wird der Stickrahmen so bewegt, dass sich die Nadel über der Mittelposition des Designs befindet.

Beim sechsten Betätigen wird der Stickrahmen zurück in seine Ausgangsposition bewegt.

Das Symbol Stickbereich umfahren zeigt die gewählte Position mit einem kleinen Quadrat an.



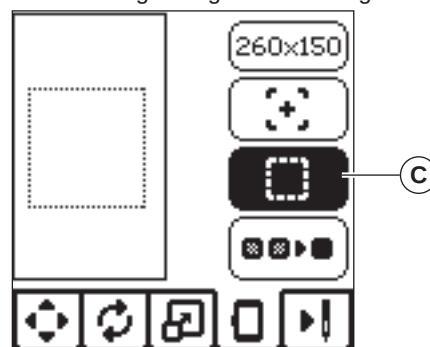
HEFTEN (C)

Tippen Sie auf die dritte Taste und drücken Sie die Start/Stop-Taste. Die Stickmaschine sticht einen Heftstich um den Designbereich.

Durch das Heften können Sie Ihren Stoff mit einem darunter liegendem Vlies sichern, vor allem, wenn sich der zu bestickende Stoff nicht in einen Rahmen einspannen lässt. Das Heften erleichtert das Stickten auf dehnbaren Stoffen. Es zeigt darüber hinaus, wo das Design auf dem Stoff platziert wird.

Hinweis:

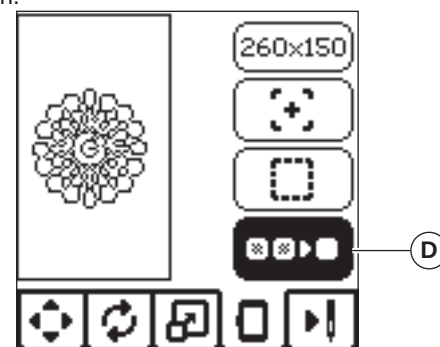
Beim Heften wird das Designfeld gestrichelt dargestellt.



EINFARBIG (D)

Aktivieren Sie die vierte Taste. Die Maschine hält dann bei Farbblockwechsel nicht an. Betätigen Sie die Taste erneut, um das einfarbige Stickten zu deaktivieren.

Ist die Funktion „Einfarbig“ gewählt, ist die Ansicht der Taste hervorgehoben.

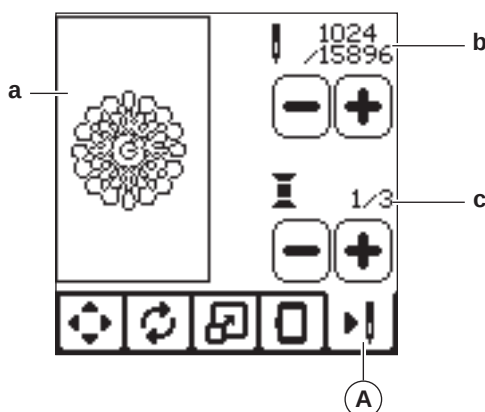


Ist die Bearbeitung Ihrer Designs abgeschlossen, drücken Sie auf das Symbol für Stickvorgang um den Stickvorgang zu starten.

STICKBILDSCHIRM

Wenn Sie auf das Symbol für Stickvorgang (A) drücken, erscheint der Bildschirm für den Stickvorgang.

- Stickbereich und -position
- Zu stickende Stichzahl pro Farbblock/ Gesamtstichzahl des Designs. Tippen Sie auf die Plus- und Minustasten, um sich Stich für Stich vorwärts bzw. rückwärts durch Ihr Design zu bewegen.
- Aktuelle Farbe/ Gesamtanzahl der Farbblöcke. Mit den Plus- und Minustasten können Sie sich zwischen den Farbblöcken vor- und zurückbewegen.



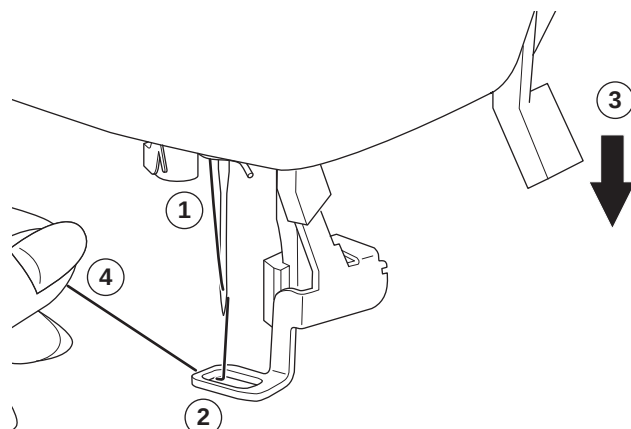
STICKVORGANG STARTEN

- Fädeln Sie die Maschine mit der ersten Farbe aus der Farbliste ein.

⚠ HINWEIS

Um Unfälle zu vermeiden:
Achten Sie im Nadelbereich sorgsam auf sich, sobald Sie den Oberfaden wechseln.

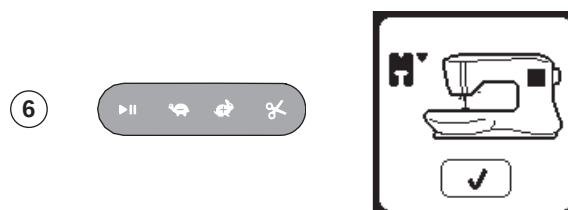
- Fädeln Sie den Oberfaden von oben durch die Öffnung des Stickfußes.
- Senken Sie den Nähfuß ab.
- Halten Sie den Oberfaden fest.
- Für die Ausrichtung des Stickrahmens benötigen Sie Platz um die Stickeinheit.



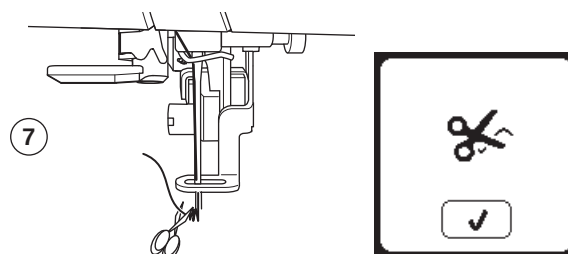
6. Betätigen Sie die Taste „Start/Stop“. Die Maschine beginnt die erste Farbe des Designs zu sticken.

Hinweis:

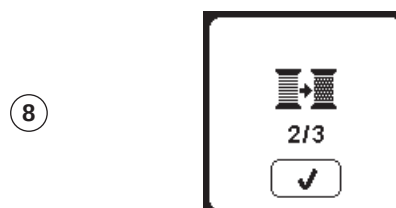
Sollte der Nähfuß angehoben sein, erscheint die Meldung: Senken Sie den Nähfuß und drücken Sie die „✓“-Taste.



7. Ist die Funktion „Fadenschneiden“ aktiv, hält die Maschine nach wenigen Stichen an und fordert Sie auf das Fadenende abzuschneiden. Durchtrennen Sie das Fadenende und drücken Sie „✓“-Taste. Fahren Sie mit dem Stickern fort, indem Sie die Taste „Start/Stop“ betätigen.



8. Sobald die erste Farbe fertiggestellt ist, stoppt Ihre Nähmaschine und schneidet den Oberfaden. Ein Popup erscheint, in dem Sie aufgefordert werden, die Farbe zu wechseln. Fädeln Sie die Maschine mit der neuen Farbe ein und betätigen Sie mit der „✓“-Taste. Stickern Sie weiter, indem Sie die Start/Stop-Taste drücken. Jeder Farbblock wird am Ende vernäht und der Ober- sowie Unterfaden abgeschnitten.



9. Wenn die Stickerei fertiggestellt ist, schneidet Ihre Maschine beide Fäden ab und hält dann an. Ein Popup informiert Sie darüber, dass Ihre Stickerei fertiggestellt ist. Betätigen Sie „✓“-Taste. Heben Sie den Nähfuß an, um den Stickrahmen entfernen zu können.



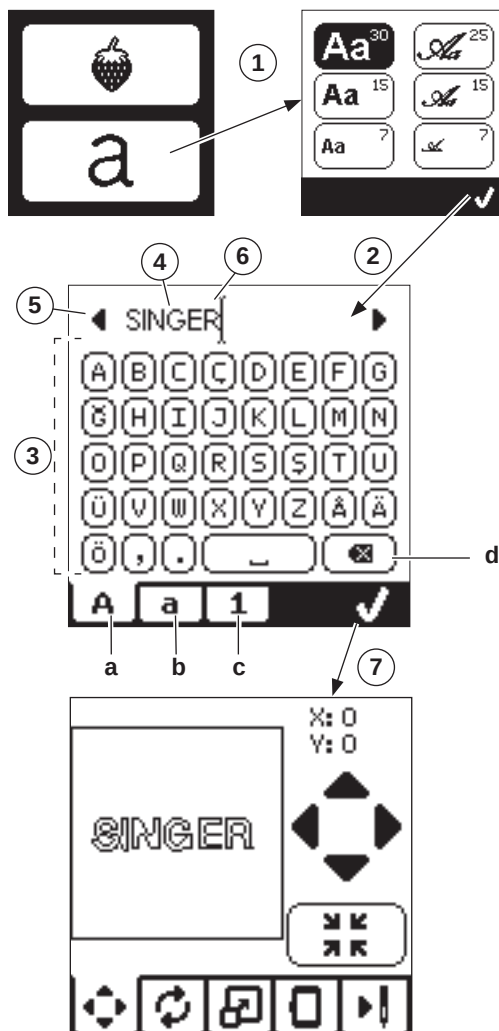
Ihnen stehen 2 verschiedene Stickschriften zur Verfügung.

STICKSCHRIFTEN AUSWÄHLEN

1. Drücken Sie das Symbol für Schriften auf dem Home Bildschirm. Die Auswahl für Schriften erscheint.
2. Sie haben zwei Stickschriften in drei verschiedenen Größen zur Auswahl. Drücken Sie auf die Schriftart, die Sie sticken möchten und dann auf die "✓"-Taste. Der Bildschirm für Großbuchstaben erscheint.
3. Wählen Sie die Buchstaben, die Sie sticken möchten. Um Kleinbuchstaben oder Zeichen zu wählen, drücken Sie die entsprechenden Tasten auf dem Bildschirm.
 - a. Großbuchstaben
 - b. Kleinbuchstaben
 - c. Zeichen und Zahlen
4. Die ausgewählten Buchstaben werden links oben im Bildschirm dargestellt.
5. Die oberen Pfeiltasten bewegen die Cursorposition.
6. Um einen Buchstaben einzufügen, bewegen Sie den Cursor zu der Position an der Sie den Buchstaben (Zeichen) einfügen möchten. Um einen Buchstaben zu löschen, bewegen Sie den Cursor nach rechts neben den zu löschenden Buchstaben und drücken dann die Löschtaste. (d)
7. Ist die Eingabe der Buchstaben fertig erfolgt, drücken Sie das ✓-Symbol. Der Stickbildschirm erscheint.

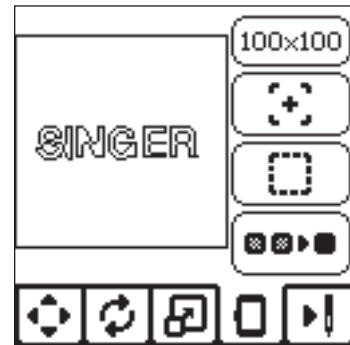
Hinweis:

Sind keine Buchstaben gewählt, erscheint der Home Bildschirm. Sie können zu der Auswahl von Buchstaben zurückkehren indem Sie das ✓-Symbol drücken. Sie können Buchstaben bis zur maximalen Stickrahmengröße eingeben. Wird die maximale Breite der Buchstabenfolge für die Rahmengröße überschritten, wird die Schrift um 90° automatisch gedreht.



STICKSCHRIFTEN BEARBEITEN

Stickschriften werden ähnlich wie Stickdesigns bearbeitet.



STICKSCHRIFTEN STICKEN

Stickschriften werden wie Stickdesigns gestickt.

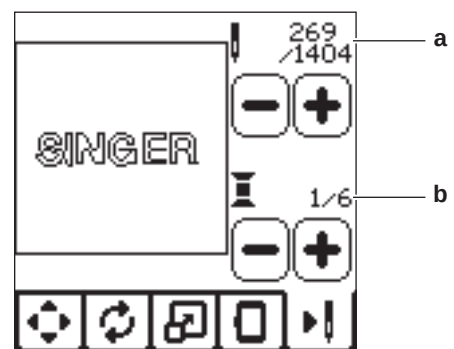
Diese Angaben für Schriften werden auf dem Bildschirm angezeigt.

a. Noch zu stickende Stichanzahl des Buchstabens

b. Aktueller Buchstabe / Gesamtstichzahl Buchstaben

Die Maschine stickt jeden Buchstaben, indem Sie die Stiche zwischen den Buchstaben schneidet.

Hinweis: Sie können die "Einfarbig"-Funktion wählen (siehe Seite 23) dann werden alle Buchstaben ohne Schneidevorgang gestickt. Nur am Ende wird geschnitten.

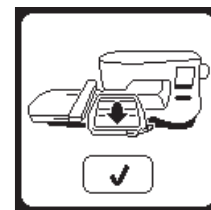


OBERFADEN GERISSEN

Wenn der Oberfaden zu Ende geht oder gerissen ist, erscheint diese Meldung. Fädeln Sie die Stickmaschine dann neu ein, drücken Sie auf "✓"-Taste. Gehen Sie 3-4 Stiche auf Ihrem Stickprojekt zurück. Drücken Sie die Start/Stop-Taste und sticken Sie weiter.

**STICKRAHMEN ENTFERNEN**

Dieses Popup erscheint, wenn eine Funktion gewählt wurde, durch die die Stickeinheit außerhalb der Grenzen für den angebrachten Stickrahmen gebracht wird. Entfernen Sie dann den Stickrahmen und betätigen Sie die "✓"-Taste, damit sich der Stickarm frei bewegen kann.

**USB STICK ANBRINGEN**

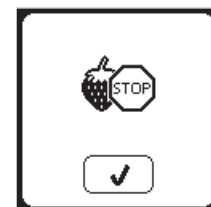
Wenn Sie im Stickmodus die Ladetaste betätigen, ohne dass ein USB Stick angeschlossen ist, erscheint dieses Popup. Schließen Sie dann Ihren USB Stick an und drücken Sie auf die "✓"-Taste, um das Design zu laden. Das Pop-Up erscheint auch, wenn der USB Stick beim Auswählen der Designs oder beim Stickvorgang, abgezogen wird.

**STICKMOTIV ZU GROSS**

Diese Meldung erscheint, wenn die Stickdatei zu groß für diese Maschine ist, um vom USB Stick gelesen werden zu können.

**STOPP BEFEHL IM STICKMOTIV**

Dieses Popup erscheint, wenn das Design einen programmierten Stopp-Befehl enthält. Die Maschine hält dann an. Zum Bestätigen und Fortfahren des Stickvorgangs tippen Sie auf die "✓"-Taste.

**FADENKNÄUL**

Ist etwas Ober- oder Unterfaden unter die Stichplatte geraten, hält die Maschine mit dieser Meldung an. Stickrahmen entfernen, Stichplatte entfernen. (siehe folgende Seite) Entfernen Sie das Fadenknäul und setzen Sie die Stichplatte wieder ein. Drücken Sie die "✓"-Taste.

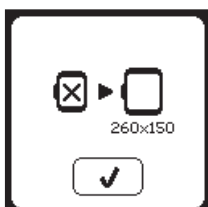
**MASCHINE ÜBERLASTET**

Sollten Sie auf sehr dickem Stoff sticken, kann die Maschine mit diesem Popup auf dem Bildschirm anhalten.

Warten Sie eine Weile, sobald die Meldung verschwindet, können Sie mit dem Stickern fortfahren.

**FALSCHER STICKRAHMEN**

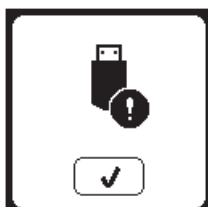
Diese Meldung erscheint, wenn der gewählte Stickrahmen nicht dem entspricht der in der Stickrahmenliste ausgewählt wurde. Bringen Sie den korrekten Stickrahmen an und drücken Sie die "✓"-Taste.

**FEHLERHAFTER DATEI**

Dieses Pop-up erscheint, wenn die Dateien auf dem USB Stick beschädigt sind und nicht gelesen werden können.


**DIE DATEN AUF DEM
USB EMBROIDERY STICK
KÖNNEN NICHT GELESEN
WERDEN**

Dieses Popup erscheint, wenn Ihre Stickmaschine nicht auf die Informationen auf dem USB Stick zugreifen kann. Dies kann der Fall sein, wenn sich auf Ihrem USB Stick Dateien mit dem inkorrekten Format befinden. Ein weiterer Grund könnte sein, dass der USB Stick beschädigt oder nicht mit der Stickmaschine kompatibel ist.



⚠ HINWEIS:

Um die Gefahr eines Stromschlages zu reduzieren, ziehen Sie das Netzkabel vor der Reinigung oder Wartung der Maschine von Stromnetz und Maschine.

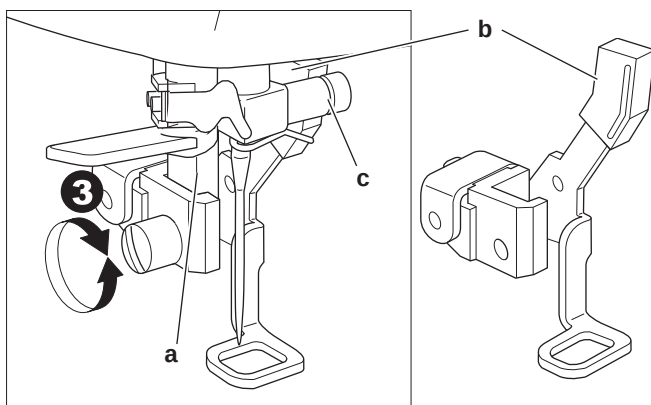
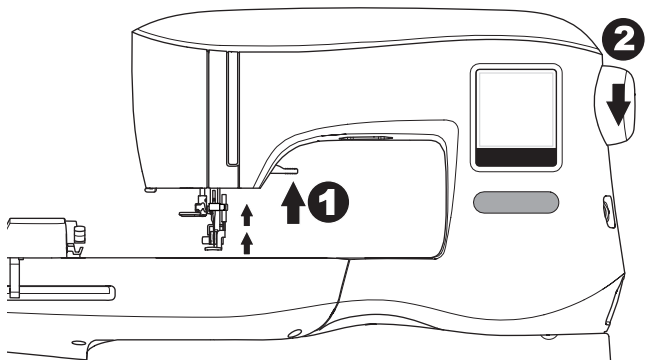
STICKFUSS ENTFERNEN

Wenn Sie die Maschine reinigen, entfernen Sie bitte vorher den Stickfuß.

1. Drehen Sie das Handrad auf sich zu bis sich die Nadel in höchster Stellung befindet.
2. Heben Sie den Nähfußheber an.
3. Entfernen Sie die Nähfußhalteschraube und entfernen Sie den Stickfuß.

STICKFUSS ANBRINGEN

1. Drehen Sie das Handrad auf sich zu bis sich die Nadel in höchster Stellung befindet.
2. Heben Sie den Nähfußheber an.
3. Bringen Sie den Stickfuß an die Nähfußstange an (a). Der Stickarm des Stickfußes liegt dabei auf der Nadelhalteschraube auf (c). Bringen Sie die Nähfußhalterungsschraube an und ziehen Sie diese fest. Evtl. ist es hilfreich die Nadel leicht ab zu senken während Sie den Stickfuß und die Nähfußhalterungsschraube anbringen.



REINIGUNG

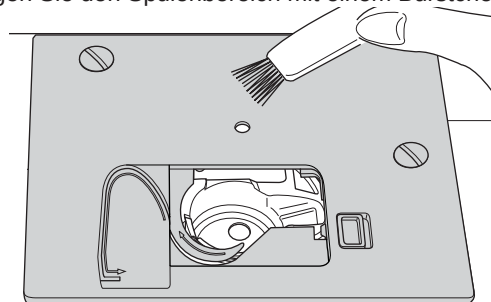
Sobald sich Fadenreste oder Flusen im Greifer festsetzen, können sie Stickergebnisse beeinträchtigen. Kontrollieren Sie diesen Bereich regelmäßig und reinigen Sie ihn, falls erforderlich.

Hinweis:

- * Eine LED-Lampe leuchtet den Stickbereich aus, ein Austausch der Lampe ist nicht erforderlich. Im unwahrscheinlichen Fall, dass die LED-Lampe defekt ist und nicht leuchtet, kontaktieren Sie bitte Ihren autorisierten SINGER® Fachhändler. Er wird den Austausch für Sie vornehmen.
- * Es ist nicht notwendig, dass die Maschine geölt wird.

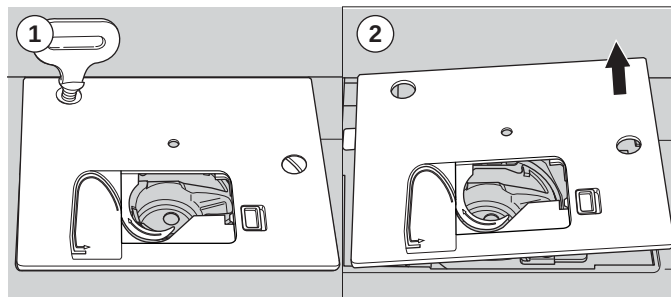
SPULENKAPSEL

Entfernen Sie die Spulenabdeckung und auch die Spule. Reinigen Sie den Spulenbereich mit einem Bürstchen.



GREIFER- UND TRANSPORTEURBEREICH

1. Entfernen Sie die Nadel, Nähfuß und Nähfußhalter. Entfernen Sie die Spulenabdeckung und die Spule. Entfernen Sie dann die Schrauben, die die Stichplatte befestigen.
2. Heben Sie die Stichplatte von der rechten Seite an.

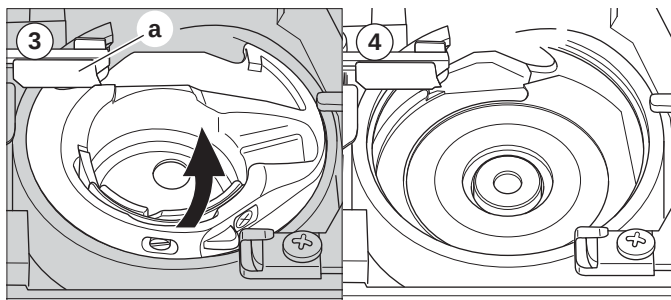


3. Heben Sie den Spulenkorb an und nehmen Sie ihn heraus.

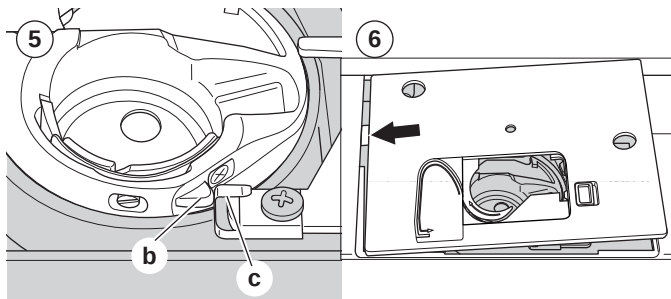
⚠ HINWEIS:

Um Unfälle zu vermeiden, fassen Sie bitte nicht in die Fadenschneidevorrichtung.

4. Reinigen Sie den Greiferbereich, den Transporteur und den Spulenkorb mit einem Bürstchen oder einem weichem, trockenem Tuch.



5. Setzen Sie den Spulenkorb wieder in den Greiferbereich ein. Die Spitze (b) passt sich vor dem Stopper (c) ein.
6. Schieben Sie die Stichplatte mit der Halterung von rechts nach links auf den Greiferbereich auf und befestigen Sie diese wieder mit den Stichplatte -Halterungsschrauben.



Hilfe	Grund	Behebung der Störung	Seite
Oberfaden reißt	Die Maschine ist nicht korrekt eingefädelt. Der Faden hat sich um die Spule gewickelt. Die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. Die Fadenspannung ist zu hoch. Der Oberfaden ist nicht in der richtigen Stärke oder von schlechter Qualität.	Fädeln Sie die Maschine erneut ein. Entfernen Sie umschlingenden Faden im Spulenbereich. Setzen Sie eine neue Nadel ein. Passen Sie die Fadenspannung an. Wählen Sie passenden Faden zu Ihrem Stickprojekt.	14 13 7 16 7
Unterfaden reißt	Unterfaden falsch eingefädelt. Spule ungleich gespult oder zu viel Faden auf der Spule. Flusen im Spulerkorb.	Setzen Sie die Spule erneut ein. Spulen Sie eine neue Spule. Reinigen Sie den Greiferbereich.	13 12 27
Maschine läßt Stich aus.	Nadel falsch eingesetzt. Verwenden Sie eine verbogenen oder beschädigte Nadel? Falsche Nadelstärke.	Setzen Sie die Nadel neu ein. Verwenden Sie eine neue Nadel. Verwenden Sie die korrekte Nadelstärke.	7 7 7
Stoff zieht sich zusammen	Maschine ist nicht korrekt eingefädelt. Unterfaden nicht richtig eingelegt. Beschädigte Nadel. Fadenspannung zu hoch. Stickmotiv ist zu kompakt für den zu verarbeitenden Stoff. Stickvlies passt nicht zum zu bestickendem Material.	Fädeln Sie den Oberfaden erneut ein. Legen Sie den Unterfaden erneut ein. Setzen Sie eine neue Nadel ein. Passen Sie die Fadenspannung an. Wählen Sie ein Stickmotiv mit weniger Dichte, oder wählen Sie eine andere Stoffqualität aus. Wählen Sie passendes Stickvlies für Ihren zu bestickenden Stoff.	14 13 7 16 20 18
Maschine stickt Schlaufen oder macht lose Stiche	Unterfaden nicht richtig eingefädelt. Oberfaden nicht richtig eingefädelt. Fadenspannung nicht korrekt angepasst.	Unterfaden neu einsetzen. Oberfaden neu einfädeln. Fadenspannung anpassen.	13 14 16
Stiche verziehen sich	Der Stickrahmen oder der Stickarm sind in der Bewegung blockiert. Fadenspannung ist nicht ausgeglichen. Stickvlies passt nicht zum zu bestickendem Material.	Ermöglichen Sie die freie Bewegung des Stickarms. Passen Sie die Fadenspannung an. Wählen Sie passendes Stickvlies für Ihren zu bestickenden Stoff.	24 16 18
Der Nadeleinfädler fädelt den Faden nicht durch das Nadelöhr	Die Nadel ist nicht in höchster Stellung. Die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. Die Nadel ist verbogen.	Heben Sie die Nadel an. Setzen Sie die Nadel neu ein. Setzen Sie eine neue Nadel ein.	15 7 7
Die Nadel bricht	Die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. Sie verwenden nicht die richtige Nadelstärke oder Garnstärke für Ihren Stoff.	Setzen Sie die Nadel neu ein. Wählen Sie die passende Nadelstärke und passendes Garn.	7 7
Die Maschine stickt mit Störungen	Im Greiferbereich befinden sich Flusen oder Fäden.	Entfernen Sie die Stichplatte und den Spulenkorb und reinigen Sie den Greiferbereich.	27
Die Maschine läuft nicht	Das Netzkabel ist nicht mit der Steckdose verbunden. Der Hauptschalter ist nicht angeschaltet. Der Nähfuß ist nicht abgesenkt.	Schließen Sie das Netzkabel an Strom an. Schalten Sie den Hauptschalter ein. Senken Sie den Nähfuß.	8 8 10

Material	Stickvlies	Wie wird es verwendet	Nadel	Unterfaden	Oberfaden
T-Shirts	Soft Mesh Cut-Away	Spannen Sie Stoff und Stickvlies zusammen ein.	SINGER® Chromium #2001 Stärke 11/80	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn
Fleece	Cut Away und Stickvlies auf der Oberseite des Stoffes	Spannen Sie das Cut Away Stickvlies ein. Stecken Sie das Fleece auf dem eingespanntem Stickvlies fest.	SINGER® Chromium #2001 Stärke 14/90	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn
Handtücher	Tear Away und Stickvlies auf der Oberseite des Stoffes	Spannen Sie das Tear Away Stickvlies ein. Stecken Sie das Handtuch und das Stickvlies für die Handtuchoberseite auf dem eingespanntem Stickvlies fest.	SINGER® Chromium #2000 Stärke 14/90	Tipp: für schöne Stickergebnisse verwenden Sie bitte gleichfarbiges Garn als Ober- und Unterfaden.	Rayon Stickgarn
Sweatstoffe / Strickstoffe	Cut-Away Stickvlies	Spannen Sie das Cut Away Stickvlies ein. Stecken Sie das Sweater oder den Strickstoff sowie das Stickvlies für die Stoffoberseite auf das eingespannte Stickvlies fest.	SINGER® Chromium #2001 Stärke 14/90	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn
Feine Stoffe	Water-Soluble, Light Tear-Away	Spannen Sie Stoff und Stickvlies zusammen ein.	SINGER® Chromium #2000 Stärke 11/80	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn
Mittelfeste bis feste Stoffe	Tear Away mittlere bis starke Ausführung	Spannen Sie Stoff und Stickvlies zusammen ein.	SINGER® Chromium #2000 Stärke 14/90	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn
Jeans	Cut Away mittlere bis starke Ausführung	Spannen Sie Stoff und Stickvlies zusammen ein.	SINGER® Chromium #2000 Stärke 14/90	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn
Aufgeraute Stoffe	Cut Away mittlere bis starke Ausführung und Stickvlies auf der Stoffoberseite	Spannen Sie das Cut Away Stickvlies ein. Stecken Sie den Stoff sowie das Stickvlies für die Stoffoberseite auf dem eingespanntem Stickvlies fest.	SINGER® Chromium #2000 Stärke 14/90	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn
Kunstleder / Leder	Cut-Away	Spannen Sie das Cut Away Stickvlies ein. Stecken Sie den Stoff auf dem eingespanntem Stickvlies fest.	SINGER® Chromium #2000 Stärke 14/90	Bobbinfill: Unterfaden zum Sticken	Rayon Stickgarn

Hinweis:

Wie empfehlen die SINGER® Chromium Nadeln. Sie können jedoch auch folgenden Nadeln verwenden:

Anstelle der SINGER® Chromium 2000 Nadeln, verwenden Sie die SINGER® Regular Point Nadeln für gewebte Stoffe.

Anstelle der SINGER® Chromium 2001 Nadeln, verwenden Sie die Ball Point Nadeln für dehnbare Stoffe.

Verwenden Sie zusätzlich die in obiger Übersicht empfohlene Nadelstärke.



Nennspannung	100–240V ~ 50–60Hz
Nennleistung	55W
Licht	LED
Nähgeschwindigkeit	700 Stiche in der Minute
Maschinenabmessungen:	
Länge (mm)	470
Breite (mm)	750
Höhe (mm)	315
Nettogewicht (kg)	10.2

- Änderungen vorbehalten.



Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt so zu entsorgen ist, dass es gemäß den nationalen Entsorgungsvorschriften für Elektroprodukte bzw. elektronische Produkte recycelt werden kann. Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht als unsortierten Hausmüll, sondern über spezielle Sammeleinrichtungen. Informationen über die verfügbaren Sammelsysteme erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Eventuell ist Ihr Fachhändler im Fall eines Neukaufs auch dazu verpflichtet, das Altgerät gratis für Sie zu entsorgen.

Bei der Entsorgung von Elektrogeräten mit dem normalen Hausmüll können gefährliche Substanzen auf der Mülldeponie in das Grundwasser sickern, so in die Nahrungskette gelangen und die Gesundheit schädigen.

CE – autorisierte Vertretung
VSM GROUP AB, **SVP Worldwide**
Drottninggatan 2, SE-56184,
Huskvarna, SWEDEN

